

## Wandelanleihen..... 4

Zweistellige Renditen will der **Fisch International Convertible Expert Fund** in zwölf Monaten einfahren.

## Shortseller ..... 7

Mit **Short-ETFs** profitieren Anleger von fallenden Kursen. Als Langfristanlage sind sie hingegen nicht gedacht.

## Trendfolger ..... 9

40 Prozent Zuwachs in zwei Jahren? Für den Trendfolgefonds **Kathrein Max Return** war das kein Problem.

# € fondspress EURO

informativ | kompetent | unabhängig | aktuell

# 48

2008

28.11.2008

## Inhalt

### Aktienfonds kaufen

Die Abgeltungsteuer kommt und die Märkte spielen verrückt – Profis raten zu Aktienfonds

2

### Markt der Woche

US-Hilfspaket – die Notenbank flutet die Finanzmärkte

3

### + News-Ticker

### Anlagetipp der Woche

Fisch International Convertible Expert

+ Die günstigsten Fondsanbieter

4

### ETF-Sektion

Hitliste der ETFs

5

### ETF-Sektion

Indizes für die Zukunft – ETFs gegen die Abgeltungsteuer

6

### ETF-Sektion

Short-ETFs für fallende Märkte

7

### Währungen & Indizes

Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche

8-10

### + Impressum

### Fondsneuheiten

Robeco All Weather Global Equities

11

### Neue Fonds im Test

Threadneedle Target Return Core, J. Bär Absolute Return Defender & UniRak Emerging Markets

12

### Fonds-Meisterschaft

Performance AG

13

### Musterdepots

Offensiv, ausgewogen, defensiv

14

### Alternative Investments

Kathrein Max Return

15

### Hitlisten – Fonds in Zahlen

16

## Jetzt mit ETF-Sektion

In dieser Ausgabe lesen Sie u.a., mit welchen ETFs Sie der Abgeltungsteuer vorbeugen können (S. 6) und weshalb Profis jetzt Aktienfonds empfehlen (S. 2).

Der Oktober war katastrophal für die Fondsbranche. 51 Milliarden Euro haben deutsche Anleger aus Fonds abgezogen! Teils, weil sie Liquidität beschaffen mussten und dazu wertstabile Geldmarkt-, Kurzläufer- und Immobilienfonds abstiegen, teils aus Angst um ihre Ersparnisse, die sie nicht mehr sicher glaubten.



Foto: Julian Mezger

Eine gehörige Portion Schuld daran hat die Bundesregierung, die es versäumte, auf die Insolvenzsicherheit von Fonds hinzuweisen und explizit nur Bankeinlagen garantierte. Dabei brauchen Fonds gar keine öffentliche Garantie, weil sie als Sondervermögen im Eigentum des Anlegers sind und nicht in die Konkursmasse von Banken fallen. Inzwischen habe sich die Situation beruhigt und erste Anleger kämen zurück, bestätigt der Fondsverband BVI.

Eine Fondsklasse, die davon profitieren wird, sind Exchange Traded Funds (ETFs). Die börsengehandelten Indexfonds wurden auch im Oktober gekauft. Ihr Erfolgsrezept ist schnell erklärt: ETFs sind kostengünstig, sie sind transparent und flexibel handhabbar. Marktkenner sehen daher für ETFs erhebliches Potenzial.

Privatanleger erhalten ETFs indes meist nur, wenn sie ausdrücklich danach fragen. Anlageberater empfehlen sie nicht, weil sie damit kaum etwas verdienen. Um Ihnen die nötigen Infos zu liefern, starten wir eine eigene ETF-Sektion (ab Seite 5), in der wir etwa die Funktionsweise von Short-ETFs erklären, die in diesem Jahr schon 100 Prozent und mehr zugelegt haben.

Ein geruhames Wochenende wünscht  
**Ronny Kohl, Chefredakteur** «

### Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
↕ Market Ac. AMEX Gold BUGS	42,0	-32,1
↕ BGF World Gold Hedged A2 €	37,5	-49,3
↕ Cap. Inv. Gold Stock A	35,6	-36,8
↕ BGF World Gold A2 \$	34,3	-39,4
↕ NOAH-Mix OP	34,0	-45,2
↕ Pearlfisher Equity Fund	-28,3	-82,3
↕ PVM - Aktien Global P	-15,9	-52,9
↕ db x-trackers S&P 500 Short	-12,4	56,7
↕ HWB Dachfonds - VeniVidiVici R	-11,4	-10,4
↕ HWB Dachfonds - VeniVidiVici V	-11,4	-10,4

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

### Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
↕ HSBC GIF Turkish Converg AC	23,9	-49,6
↕ FT AlphaZins	17,2	20,8
↕ ZZ1	8,7	-31,2
↕ ZZ2	8,1	-27,6
↕ KBC Renta Forintrenta (thes.)	7,9	-7,7
↕ Parv. Asian Bond C	-19,2	-37,0
↕ Antedco Universal Bd. Profile	-15,2	-30,1
↕ HWB QuoVadis R	-8,6	-3,6
↕ GS Global High Yield Portfolio	-7,8	-24,6
↕ WEF II - Global EM Abs. Return	-6,7	-16,1

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER



## BGF Global Allocation Fund

### Unsere Antwort auf die Abgeltungssteuer

BLACKROCK INVESTMENTS

Nur für Vertriebspartner - Diese Werbemitteilung stellt keinen Anlageberater und insbesondere keinen steuerlichen Rat dar. Im Zweifel sollten Sie unbedingt steuerlichen Rat in Anspruch nehmen.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

## Apropos ...

... der Oktober war nicht nur für die Börsen ein rabenschwarzer Monat. Auch die Fondsbranche musste einen herben Schlag hinnehmen. 51,3 Milliarden Euro zogen deutsche Anleger aus Publikums- und Spezialfonds ab – so viel wie nie zuvor in einem Monat in der Geschichte der Fondsbranche. Das ergibt sich aus der aktuellen Statistik des Branchenverbands BVI. Besonders stark fiel der Aderlass bei Geldmarkt- und Rentenfonds aus. Betroffen waren in diesem Segment vor allem die steueroptimierten Produkte. Ein Grund dafür lag in der Ende September bekannt gewordenen Absicht des Gesetzgebers, derartige Fonds schärfer zu besteuern. Die Übergangsfrist bis 2011 hielt die Anleger offenbar nicht von einer massiven Flucht ab.

## Abgeltungsteuer (26)

Im kommenden Jahr ändern sich die Regeln zur Verlustverrechnung. Verluste aus Kapitalerträgen können dann ausschließlich mit Gewinnen aus Kapitalerträgen verrechnet werden. Zudem besteht nur noch die Möglichkeit, Verluste in Folgejahre vorzutragen. Eine Verrechnung mit Gewinnen aus Vorjahren ist nicht möglich. Für Aktien gilt eine weitere Beschränkung: Veräußerungsverluste von Dividendepapieren dürfen nur mit Veräußerungsgewinnen von Aktien verrechnet werden. Allerdings können bei vor 2009 erworbenen Aktien oder Fonds, die innerhalb der Spekulationsfrist verkauft werden, etwaige Verluste bis 2013 vortragen und mit abgeltungsteuerpflichtigen Erträgen verrechnet werden.



Die **Euro-FONDSNOTE** ist die Fondsbewertung des Axel Springer Finanzen Verlags, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FondsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: [www.fondsnote.de](http://www.fondsnote.de)

# Offen für Aktien

Harte Zeiten: Ab Januar droht die Abgeltungsteuer und gleichzeitig ist ungewiss, wie sich die Märkte entwickeln. Experten raten, Aktienfonds die Treue zu halten.

Aktionär oder Aktienfondsbesitzer zu sein, macht derzeit keine Freude. Das Jahr 2008 schickt sich an, eines der schlechtesten Börsenjahre aller Zeiten zu werden. Die Verluste sind nicht auf bestimmte Branchen oder Regionen beschränkt, sondern reichen von New York bis nach Shanghai, von kleinen Minenbetreibern bis zu internationalen Chemiemultis.

Private Anleger sind verunsichert und die Experten sind bei den Prognosen uneins. Klar ist nur: Die Kurse werden weiter stark schwanken und zu allem Überfluss droht vom kommenden Jahr an die Abgeltungsteuer. Was also tun?

„Wer stressresistent ist, sollte jetzt Aktien oder Aktienfonds kaufen“, empfiehlt Hendrik Leber (Foto). Der Chef der Vermögensverwaltung Acatis sieht mittel- bis langfristig enormes Potenzial bei Dividendenpapieren: „In den kommenden zwei bis fünf Jahren werden wir sensationelle Zuwächse erleben“, sagt er. Zuvor müssten Anleger jedoch einen kühlen Kopf bewahren. Denn in den kommenden sechs Monaten erwartet der Vermögensverwalter weitere Kursrückgänge. Doch dann sei das Schlimmste überstanden, prognostiziert er.

**Leber warnt die Anleger** gleichwohl davor, ihre Leidensfähigkeit zu überschätzen. „Viele denken, sie ertrügen Kursverluste. Doch in der Krise stellen sie fest, dass dem nicht so ist.“ Das Falscheste sei es, jetzt engagiert zu kaufen und dann im kommenden Frühjahr dem Druck nicht mehr standzuhalten und womöglich mit Verlust wieder auszusteigen.

Um zwischenzeitliche Rückschläge ganz zu vermeiden, empfiehlt er, das

Depot beispielsweise mit Optionen abzuschichern. „Jetzt einsteigen und gleichzeitig absichern halte ich für die klügste Vorgehensweise.“



Photo: Acatis

**Hendrik Leber**, Chef der Vermögensverwaltung Acatis, erwartet nach kurzfristigen Rückschlägen starke Zuwächse bei Aktien.

Prinzipiell ist auch Andreas Müller positiv für Aktien eingestellt. Der Vermögensverwalter von Performance IMC rechnet – ausgehend von den aktuellen mittelhohen Börsenständen – auf längere Sicht mit ordentlichen Zuwächsen.

Viele Anleger ließen diese Zuversicht indes vermissen, berichtet er. „Unabhängig von der Höhe des Vermögens ist die klare Tendenz zu erkennen, Aktien den Rücken zu kehren.“ Verübeln kann dies der Vermögensverwalter den Kunden angesichts der schwierigen Lage nicht. Er versucht aber, die Anleger davon zu überzeugen, zumindest einen gewissen Anteil an Aktien zu halten. „Das Argument, langfristig böten Aktien gute Chancen, zieht jedoch bei vielen derzeit nicht“, klagt er.

Mit Blick auf die Abgeltungsteuer spricht Müller von einer ungünstigen Situation. „Volkswirtschaftlich gesehen ist gerade ein unglücklicher Moment, um sich beim Thema Geldanlage zu entscheiden“, sagt er. Dass die Anleger aufgrund ihrer Unsicherheit nicht in Aktienfonds investierten, um sich so auf Jahre hinaus die Steuerfreiheit der Veräußerungsgewinne zu sichern, sei jedoch fatal. „Für Finanzminister Steinbrück ist das hingegen eine Traumkonstellation“, meint er sarkastisch.

☞ *Abwarten bringt nichts. Denn die Abgeltungsteuer steht kurz bevor. Auf lange Sicht geht es für Aktien und die entsprechenden Fonds wieder bergauf. Und dann wird jeder froh sein, der sich die Steuerfreiheit für seine Investments sichern konnte.* cp «

Fondstyp	Anlageschwerpunkt	WKN	Hot Spread
Renten Europa	Allianz-dit Euro Rentenfonds -A- EUR	847504	0,25 %
Aktien International	Astra Fonds	977700	0,25 %
Renten Europa	AXA Renten Euro	847132	0,25 %
Renten International	DekaRent-International	847456	0,25 %
Renten Europa	DWS Invest Euro Bonds (Premium) LD	A0JMFA	0,25 %
Renten Europa	FORTIS L FUND Bond Europe Plus C	972300	0,25 %
Renten Europa	HSBC Global Investment Funds Indian	974873	0,25 %



BÖRSE FRANKFURT

### Ihre Vorteile beim Fondskauf über die Börse Frankfurt:

- Hot Spreads für ausgewählte Fonds
- Über 3.300 Fonds im Angebot
- Kauf ohne Ausgabeaufschlag
- Variabler Handel 9 – 20 Uhr
- Limit sowie Stop-Loss möglich
- Sofortige Ausführung

+++ Realtime-Preise und News bei [www.boerse-frankfurt.de/fonds](http://www.boerse-frankfurt.de/fonds) +++

+++ News-Ticker +++

+++ Zuwachs für Carmignac

Die französische Fondsgesellschaft Carmignac verstärkt ihr Fondsmanagement. Ab sofort verantwortet **Laurent Chebanier** den internationalen Rentenfonds **Carmignac Global Bond** (WKN AOM 9AO) sowie den Geldmarktfonds **Carmignac Cash Plus** (in Deutschland noch nicht zugelassen). Bislang hatte Rose Ouahba, Leiterin der Rentenabteilung, die beiden Fonds verantwortet. Zusammen mit ihr wird Chebanier auch für den Mischfonds **Carmignac Patrimoine** (WKN AOD WPO) zuständig sein, eines der Flaggschiffe der Fondsboutique. Der 36-Jährige kommt von der belgischen Fondsgesellschaft Dexia, wo er Co-Manager eines Rentenfonds und Manager eines Geldmarktfonds war. +++

Bildnachweis: carmignac



+++ Eine Frage des Preises

Für mehr als zwei Drittel der Anleger sind bei Anlageentscheidungen **geringe Kosten** besonders wichtig. Das ergab eine TNS Infratest-Befragung im Auftrag der Deutschen Börse. Ebenfalls entscheidend ist die **Sicherheit** der jeweiligen Produkte, worauf mehr als 70 Prozent der Befragten großen Wert legen. Kriterien wie gute Wachstumsaussichten oder eine gute historische Wertentwicklung messen indes nur 63 bzw. 49 Prozent eine sehr hohe Bedeutung zu. Das große Interesse der Anleger an geringen Kosten spiegelt sich der Studie zufolge auch in den Kaufentscheidungen wider: Mehr als jeder zweite Befragte gab an, Investmentfonds nur zu reduziertem oder komplett ohne Ausgabeaufschlag kaufen zu wollen. +++

+++ Aus zwei wird eins

Die Fonds-Verschmelzungen gehen weiter: Nun hat Franklin Templeton Investments bekanntgegeben, den **FTIF Templeton Global Absolute Return (Euro) Fund** (LU 026 084 865 9) mit dem **FTIF Templeton Global Total Return Fund** (LU 026 087 066 1) zu verschmelzen. Wie die Fondsgesellschaft mitteilte, tritt die Änderung am 19. Dezember 2008 in Kraft. Anleger, die die vorgeschlagene Verschmelzung nicht hinnehmen wollen, können ihre Anteile bis zu diesem Stichtag kostenfrei zurückgeben oder in andere Franklin Templeton Fonds tauschen. Grund für die Zusammenlegung ist das rückläufige Fondsvermögens des Templeton Global Absolute Return (Euro) Fund. Zuletzt war der Fonds gerade einmal 18,5 Millionen Euro schwer. Zudem konnte er das erklärte Ziel einer positiven Rendite nicht einhalten und notiert im Minus. Der Templeton Global Total Return Fund indes investiert im Wesentlichen in klassische Rentenpapiere und notiert im Plus. +++



Bildnachweis: pixello.de

# Fed flutet Finanzmärkte

Die USA legen nach: Mit **800 Milliarden US-Dollar** will die Notenbank den Niedergang des Immobilienmarkts stoppen und die Konsumausgaben fördern.

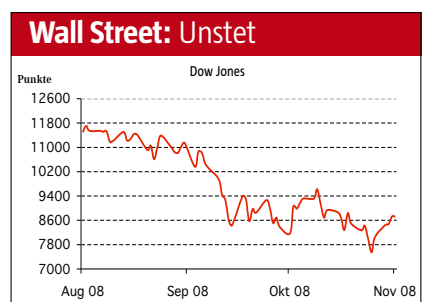
Die USA haben eine neue Runde im Kampf gegen die Finanzkrise eingeleitet: Die US-Notenbank flutet die Märkte mit weiteren 800 Milliarden Dollar. 100 Milliarden werden bereitgestellt, um die Schulden der Baufinanzierer Freddie Mac und Fannie Mae zu begleichen. Mit 500 Milliarden Dollar will die Fed Wertpapiere kaufen, die mit Hypotheken unterlegt und durch die beiden Unternehmen gedeckt sind.

Mit 200 Milliarden Dollar sollen die Banken dazu anregt werden, wieder mehr Kredite an die Verbraucher zu vergeben und damit den Konsum zu unterstützen. „Was momentan passiert, ist eine Verschiebung der Verschuldung von Privathaushalten und Unternehmen hin zum Staat“, sagt Thomas Steinemann, Chefstrategie der Schweizer Bank Vontobel. „Das ist natürlich eine Gratwanderung. Schließlich hat das Leben auf Pump die Krise erst ausgelöst. Aber momentan gibt es keinen anderen Weg. Die Wirtschaft muss mit Kapital versorgt werden.“

**Die Wall Street reagierte** mit Kurssprüngen auf das Hilfsprogramm. Nachdem am Montag schon die Rettung der Citigroup durch die US-Regierung und das angekün-

digte Konjunkturpaket des designierten Präsidenten Barack Obama gefeiert wurde, schlossen die amerikanischen Börsen zum ersten Mal seit Anfang September an drei aufeinander folgenden Tagen mit Gewinn. Nachdem bekannt wurde, dass die amerikanische Wirtschaftsleistung im dritten Quartal so stark geschrumpft ist wie seit sieben Jahren nicht mehr, war zwar vorerst Schluss mit der guten Laune. Pünktlich zu Thanksgiving (Donnerstag) kam die Kauflaune jedoch wieder zurück.

Auch Strategie Steinemann zeigt sich für den US-Aktienmarkt zumindest verhalten optimistisch: „Wir erwarten zwar für 2009 eine tiefe Rezession. Doch in den Aktienkursen ist das schon weitgehend eingepreist.“ Perspektiven sieht er bei Nahrungsmittel- und Konsumgüterherstellern. Auch Finanzwerten spricht er Chancen zu. Hier sei die Bodenbildung erreicht, die aktuellen und kommen Maßnahmen würden die Titel stützen. Dass den USA das Geld für weitere Maßnahmen ausgehen könnte, befürchtet Steinemann nicht: „Bislang wurden die Hilfsmaßnahmen allein über den Kapitalmarkt finanziert. Und wenn es nötig werden sollte, wird die amerikanische Regierung die Geldrunder anwerfen.“ sk «



**Die Hilfsmaßnahmen der US-Regierung** haben der Wall Street Auftrieb verliehen. Die Veröffentlichung von negativen Konjunkturdaten trübte kurzfristig die Laune, doch zum Wochenende legten die Kurse wieder zu.

Aktienfonds USA		
Fonds	Wertentwicklung in %	
	seit 1 Jahr	seit 3 Jahren
<b>WEF I - US Equities AU</b>	-12,3	-6,5
<b>Warburg-US-Diversified</b>	-13,6	-4,9
<b>W.P. Stewart US Fund</b>	-15,6	-20,1
<b>Spängler Long Term Value</b>	-19,2	-20,4
<b>JOHCM US Opportunities R \$</b>	-19,3	-
<b>Lyxor ETF DJ Industrial Average</b>	-23,7	-13,5
<b>ABN US Opportunities A</b>	-24,0	-2,7
<b>Pioneer U.S. Pioneer A</b>	-24,1	-18,3
<b>JPM America LargeCap A (dis) \$</b>	-25,2	-19,5
<b>iShares DJ Industrial Average ETF</b>	-25,2	-14,8

# Wandler vor dem Comeback

Der **Fisch International Convertible Expert Fund** setzt weltweit auf Wandelanleihen, die selten so attraktiv waren wie zurzeit.

Wandelanleihen galten bislang als Fels in der Brandung. Denn in der Regel machten sie Kursabschwünge des Basiswerts nur zu einem Drittel, Aufschwünge indes zu zwei Dritteln mit. Wer in den vergangenen Wochen die Bewegungen der Wandler beobachtete, wird sich gewundert haben. Zeitweise verloren sie stärker als Aktien, was aufgrund der Konstruktion – Kombination von Unternehmensanleihe und Wandelrecht – eigentlich nicht passieren dürfte. Verkehrte Welt also.

**Kurt Fisch**, Manager des **Fisch International Convertible Expert Fund**, erklärt, warum dies so war: „Hedgefonds sind traditionell sehr stark in Wandelanleihen engagiert. Wegen der Finanzknappheit waren viele gezwungen, sich von den Papieren zu trennen – und auch, weil Shortselling zum Teil verboten wurde.“ Präzise ausgedrückt: „Bei der Wandelanleihen-Arbitrage-Strategie sind Hedgefonds long in Convertibles und short in der entsprechenden Aktie.“ Dies war nun nicht mehr möglich.

Als weiteren Grund des rapiden Kursverfalls sieht er die massive Ausweitung der Credit-Spreads. So gebe es bei vielen Wandelanleihen momentan höhere Renditen als bei Unternehmensanleihen und die Wandelrechte gratis dazu. „Ein Beispiel ist der Deutsche-Post-Wandler von der KfW, mit noch



Foto: Fisch

„Der Zeitpunkt für den Einstieg in Wandelanleihen ist ideal“, sagt **Kurt Fisch**, Manager des Fisch International Convertible Expert Fund.

gut einem Jahr Restlaufzeit. Er bietet derzeit rund einen Prozentpunkt mehr Rendite als die normale Anleihe. Das ist paradox, denn die Wandelanleihe birgt zusätzlich die Chance an der Kursentwicklung der Post-Aktie teilzuhaben“, sagt Fisch. „Dieser verrückte Markt ist zwar für investierte Anleger bitter, aber für alle anderen eine einmalige Gelegenheit“, setzt Fisch nach.

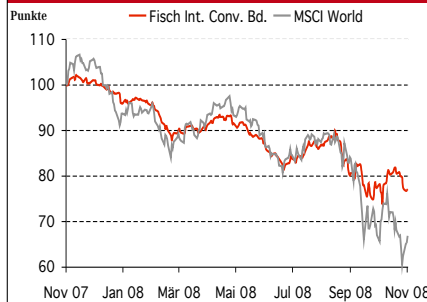
Dank der außergewöhnlich niedrigen impliziten Volatilität benötigten Wandelanleihen für einen Performanceschub lediglich die Rückkehr von Rationalität und fairem Pricing. Zusätzlich würden Wandelanleihen wie alle anderen Assetklassen von einem möglichen Turnaround der Märkte profitieren. „Selbst wenn der Markt sich in den kommenden zwölf Monaten kaum von der Stelle bewegt, wird man mit unserem Fonds wahrscheinlich zweistellige Renditen einfahren“, sagt der Experte. Grund: „Im Moment hat der Fonds eine Rendite von 8,5 Prozent. Hinzu kommen bei einer Zunahme der impliziten Volatilität Gewinne aus dem Anstieg der Optionspreise. Der Zeitpunkt für den Einstieg in die Assetklasse Wandelanleihe ist somit ideal“, schwärmt Fisch.

☞ *Jetzt einen globalen Wandelanleihenfonds zu kaufen, ist eine der besten Möglichkeiten, in den kommenden zwölf Monaten fast sicher Geld zu verdienen.* jk «

## Fondsdaten

ISIN / WKN	LU 005 995 043 5 / 974 582
Auflegung	29. Juni 1995
Fondsvermögen	175,2 Mio. €
Ausgabeaufschlag	3,0 %
Verwaltungsgebühr p.a.	1,5 % zzgl. Erfolgsgebühr
Info	www.fam.ch

## Fonds-Chart



## Fondskauf: Die günstigsten Anbieter

Fondsanbieter (Kontakt: www.plus Anbietername)	Einmalanlage Mindestbetrag/Rabatt	Fondssparpläne Mindestbetrag/Rabatt	Fondssparpläne insgesamt / ohne Agio	Fondssparen mit Vermögenswirksamen Leistungen (VL)	Depotgebühren p. a.
comdirect.de	1000 € / bis zu 100 %	25 € / bis 100 %	200 / 8	nein	23,40 €; Fondssparplan: 0 €
cortalconsors.de	ein Fondsanteil / 25 – 100 %	25 € / 25 – 100 %	185 / 12	nein	23,40 €; entfällt bei Sparplan oder 2500 € Einlage
dab.com	250 € (je nach KAG) / bis 100 %	50 € / bis 100 %	172 / 9	27 Fonds	0 €
easytrade.de	500 € / bis zu 50 %	50 € / bis zu 50 %	205 / 0	1 Fonds	9,84 €
fidelity.de/fondskonto	2000 € / 50 %	50 € / 50 %	ca. 1000 / ca. 200	nein	0 €
onvista-bank.de	ab 1000 € / bis 100 %	50 € / bis zu 100 %	ca. 78 / 8	nein	0 € für Fonds und ETFs
fundpromoter.com	2500 € / bis zu 100 %	50 € / bis zu 100 %	4700 / 0	280	9 € bis 40 € (je nach Volumen u. Plattform)
ing-diba.de	1000 € / bis zu 100 %	50 € / bis 100 %	118 / 63	nein	0 €
sbroker.de	1000 € / bis zu 100 %	50 € / 25 – 50 %	103 / 0	nein	12 €
ebase.de*	500 € / überwiegend 100 %	50 € / überwiegend 100 %	ca. 4700 / 4700	280 Fonds (80 – 100 % Rabatt)	36,90 € (z. T. Erstattung ab 25 000 € Depotwert)
fondsdepotbank.de*	250 € / überwiegend 100 %	25 € / überwiegend 100 %	ca. 4800 / 4800	210	21 € für bis zu 3 Fonds; ab 4 Fonds: 42 €
frankfurter-fondsbank.de*	500 € / überwiegend 100 %	25 € / überwiegend 100 %	ca. 5500 / 5500	136 Fonds	0,25 % des Depotwerts, mind. 12 €, max. 40 €

\*Eröffnung eines Depots über einen verbundenen Fondsvermittler notwendig

## Die attraktivsten Investments im Bereich Erneuerbare Energien

### Die aktuellen Themen

- Tipp: Steico AG: Verdämmt doch mal – natürliche Dämmstoffe
- Vontobel: Sustainable Consumption – Ausgeprägte Kaufunlust
- Fonds: Bank Sarasin / New Power Fonds

Jetzt anmelden unter: [www.greentec-journal.de](http://www.greentec-journal.de) oder bei: Euro Leserservice greentec.journal, Fax: 0 931 / 46 088 529

Kostenloser  
Email-  
Newsletter

Gelegenheit nutzen  
Die aktuellen Performances der wichtigsten  
Unternehmensanleihen sind eine wertvolle  
Hilfsquelle für die  
Abgetaucht  
Die aktuellen Performances der wichtigsten  
Unternehmensanleihen sind eine wertvolle  
Hilfsquelle für die  
22  
2008  
Change!

# ETFexpress

Exchange Traded Funds, kurz: ETFs, sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Transparenz und kostengünstiger Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

## TOP TEN

In den Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

### Aktien-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit Vorwoche 1Jahr
Market Ac. AMEX Gold BUGS ETF	42,0 -48,8
iShares MSCI Turkey (DE) ETF	28,2 -56,6
iShares DJ ST. 600 Basic Res. ETF	27,5 -55,7
iShares FTSE US PropertyYld DE ETF	21,5 -35,9
iShares DJ America 600 RealEst. ETF	19,6 -37,3
iShares DJ ST 600 Const.&Mat. ETF	17,7 -49,7
iShares DJ St. 600 Banks Swap ETF	17,0 -55,9
Lyxor ETF DJ Turkey Titans 20	17,0 -55,8
Market Access DJ Turkey Titan ETF	17,0 -53,7
iShares DJ ST. 600 Banks ETF	16,7 -55,6

ETFs sind Fonds. Das bedeutet, dass das Geld der Anleger vor einer eventuellen Insolvenz der Fondsgesellschaft oder der Depotbank geschützt ist. Das heißt nicht, dass ETFs keine Wertschwankungen aufweisen würden. Im Gegenteil: Sie hängen 1:1 an der Entwicklung des zugrunde liegenden Index – wenn der steigt, steigen sie, und wenn er fällt, fallen sie ebenfalls. Andererseits können Anleger mit ETFs sehr flexibel agieren. Das liegt daran, dass sie kostengünstig sind und an der Börse gehandelt werden. Anleger können daher mit ETFs sehr schnell auf Marktänderungen reagieren und im Handumdrehen in ein bestimmtes Segment einsteigen und genauso schnell auch wieder aussteigen. «

## ACHTUNG

Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

### Aktien-ETFs: Die Besten 2008

Fonds	Ergebnis seit 11.2008	11.2007
db x-tr. DJSt 600 Bank Short ETF	84,2	-
db x-trackers DJ E. ST. 50 SHORT ETF	66,4	-
db x-trackers SHORTEX ETF	65,6	-
db x-tr. DJSt600 TECH. Short ETF	61,4	-
db x-trackers S&P 500 Short ETF	56,7	-
db x-tr. DJSt600 Telec. Short ETF	29,8	-
db x-tr. DJSt600 Oil&Gas Short ETF	15,6	-
db x-tr. DJSt 600 Health C. Short ETF	12,5	-
ETF Dachfonds P	1,7	-
ETF-Dachfonds Aktien P	-8,8	-

### Renten-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit Vorwoche 1Jahr
db x-trackII iB.Sov. Euroz25+ ETF	5,6 0,8
db x-trackII iB. Sove Eur. 15+ ETF	4,3 0,2
Lyxor ETF EuroMTS 15+Y	3,3 2,1
db x-trackers DBLCl - OY BAL. ETF	2,9 -22,9
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	2,9 4,2
Market Ac. Rogers Int. C I Metal ETF	2,7 -29,4
db x-trackII iB Sov. Euroz10-15 ETF	2,0 1,2
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	1,8 0,7
db x-trackII iBoxx £ Gilts Tot. Ret. ETF	1,6 -6,5
EasyETF GS Ultra-Light Eng .	1,4 -28,8

## Wichtig zu wissen

ETFs bilden den zugrunde liegenden Index 1:1 ab. Dafür gibt es verschiedene Methoden. Bei der **vollen Replikation** hält der ETF dieselben Titel mit derselben Gewichtung wie der Index. Bei der **Teil-Replikation** sind nur die größten und wichtigsten Titel im ETF enthalten. Kleinere Titel werden weggelassen bzw. so ersetzt, dass der ETF dennoch dem Index folgt.

Bei **Swap-ETFs** wird der Index mit Derivaten synthetisch nachgebaut. Das funktioniert sehr kostengünstig und indextreu. Allerdings entsteht hierbei ein zusätzliches Risiko durch den Swap-Kontrahenten – das Finanzhaus, das die Swaps anbietet. Kommt es in Zahlungsschwierigkeiten, kann es die Verpflichtungen aus den Swaps womöglich nicht mehr erfüllen, woraus dem ETF und somit dem Anleger ein finanzieller Schaden entstehen kann. Beim **Optimieren** von **ETFs** werden Zusatzerträge generiert, indem beispielsweise ETF-Bestandteile verliehen werden. Oder es werden Aktien zeitweise durch Zertifikate ersetzt, um die Dividenden für den Anleger steuerfrei kassieren zu können. «

### Renten-ETFs: Die Besten 2008

Fonds	Ergebnis seit 11.2008	11.2007
db x trackers Curr. Momentum ETF	25,3	-
db x-trackII Fed Fds.Eff.R.TR ETF	16,1	-
ComStage Funds Eff. Rate I ETF	15,7	-
db x trackers Curr. Valuation ETF	14,6	-
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	14,3	10,3
db x-trackII iTraxx HiVol 5y Short ETF	14,2	-
db x-trackII iB.Sov. Euroz25+ ETF	12,1	-
iShares eb.rexx Gvt. G. 5.5-10.5 ETF	11,4	13,4
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	9,6	4,3
db x-trackII iB. Sove Eur. 15+ ETF	9,5	-

### Globale-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit Vorwoche 1Jahr
UBS ETF MSCI WORLD	11,6 -28,8
iShares DJ Global Titans 50 ETF	7,2 -28,8
iShares MSCI World DE ETF	6,1 -28,8
PS FTSE RAFI Developed 1000 ETF	5,3 -28,8
Lyxor ETF MSCI World	4,8 -28,8
db x-trackers MSCI WORLD ETF	4,5 -28,8
PS Dynamic Gl Devel. Markets ETF	4,2 -28,8
db x-tr. FTSE All-World ex UK ETF	3,6 -28,8
db x-trackers DJ ST. GL. SEL. DIV ETF	2,1 -28,8
Lyxor ETF PRIVEX	0,7 -28,8

### Globale-ETFs: Die Besten 2008

Fonds	Ergebnis seit 11.2008	11.2007
EasyETF NMX30 Infrastructure Gl. A €	-22,3	-
UBS ETF MSCI WORLD	-24,7	-
iShares DJ Global Titans 50 ETF	-31,6	-34,6
iShares MSCI World DE ETF	-33,3	-36,0
db x-tr. FTSE All-World ex UK ETF	-33,4	-
db x-trackers MSCI WORLD ETF	-35,7	-37,3
Lyxor ETF MSCI World	-35,7	-37,2
PS FTSE RAFI Developed 1000 ETF	-39,8	-
db x-trackers DJ ST. GL. SEL. DIV ETF	-50,0	-
PS Dynamic Gl Devel. Markets ETF	-50,5	-

Gehen Sie behutsam mit Ihrem Investment um.



Investment Bank

You & Us



Mit dem **UBS Structured – Rolling Capped Bonus Fund** (WKN A0Q712) investieren Sie mit einem großzügigen Sicherheitspuffer in den DJ EURO STOXX 50®. Sofern der Index die zuvor definierte untere Kursschwelle nicht berührt, erzielen Sie eine Rendite, die 4% p.a. über dem Marktzins liegt. Und das bei einem Risikopuffer von 40%\* – so können Sie entspannt investieren. **Für mehr Informationen zu diesem und weiteren Strukturierten Fonds von UBS: invest@ubs.com oder 069/1369-8989.**

# Indizes für die Zukunft

Einen dauerhaften **Schutz vor der Abgeltungsteuer** bieten nur langfristig gute Investments. Mit ETFs lassen sich ganze Regionen oder Branchen ins Depot holen. Euro fondspress stellt **aussichtsreiche Märkte** und die **entsprechenden Indexfonds** vor.

Vorausschauende Anleger wappnen sich derzeit gegen die Abgeltungsteuer. Nur für Aktien und Fonds, die bis Ende des Jahres im Depot liegen, gewährt der Fiskus dauerhafte Steuerfreiheit für Veräußerungsgewinne. Was genau Investoren kaufen, ist eher zweitrangig. Wichtig ist vor allem, dass langfristig aussichtsreiche und hochwertige Papiere im Portfolio landen. Nur so lässt sich vermeiden, dass ein baldiger Austausch nötig ist – und die Steuerfreiheit verloren geht.

Langfristig positionieren können sich Anleger nicht nur mit aktiv gemanagten Fonds. Auch Exchange Traded Funds (ETFs) ermöglichen ein Engagement in ausgesuchten Regionen oder Branchen. Im Folgenden stellen wir einige Produkte vor, die in zukunftssträchtige Märkte investieren.

Wer sein Geld in den Industrieländern anlegen und dabei den heimischen Kontinent nicht verlassen will, findet etwa im **Lyxor ETF FTSE RAFI Europe** ein geeignetes Vehikel. Der Fonds investiert in den gleichnamigen Index, der anders als übliche Kursbarometer nicht nach der Marktkapitalisierung berechnet wird. Vielmehr entscheiden vier fundamentale Faktoren über die Gewichtung der Titel: Dividende, Ertrag, Buchwert und Cash-Flow. Weil marktübliche Über- oder Untertreibungen bei den Kursen dadurch unberücksichtigt bleiben, gelten derartige Indizes als aussagekräftiger.

Wem Europa investmenttechnisch zu klein ist, kann sich mit dem **PowerShares**

**FTSE RAFI Developed 1000** weltweit in den Märkten der Industrieländer engagieren. Auch er nutzt einen speziellen Index, der fundamentale Daten zur Gewichtung der Titel heranzieht. Der FTSE RAFI Developed 1000 enthält die tausend größten Unternehmen der Welt nach der beschriebenen



Jede Region oder Branche hat ihren eigenen Index. In diese können Anleger mithilfe von ETFs investieren und so ihr Vermögen weltweit streuen.

Methode. Schwergewicht sind hier die USA, die etwa 45 Prozent des Index ausmachen.

Den Fokus auf die dividendenstärksten Titel der Welt richtet der **db x-trackers DJ Stoxx Global Select Dividend 100**. Er folgt dem gleichnamigen Dow-Jones-Index, der die 100 Unternehmen mit den höchsten Ausschüttungen abbildet.

Noch aussichtsreicher als die Industrienationen sind die Schwellenländer. Ein starkes Bevölkerungs- und Wirtschaftswachstum sorgt für eine viel versprechende Dynamik. Auf alle aufstrebenden Volkswirt-

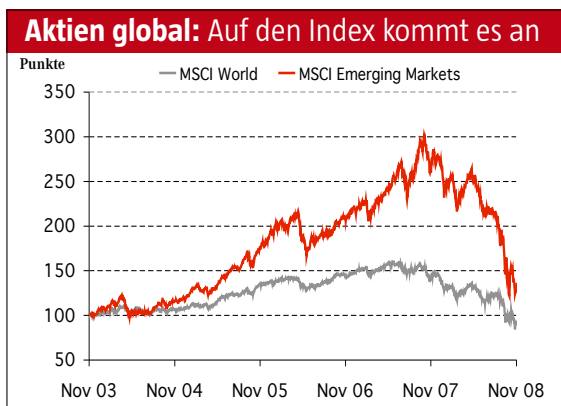
schaften zugleich setzt der **iShares MSCI Emerging Markets**.

Der **Lyxor ETF MSCI Asia APEX 50** wiederum ermöglicht speziell ein Investment in Asien. Die 50 größten Unternehmen des Kontinents mit Ausnahme von Japan finden sich in dem entsprechenden Index. In die Länder Südamerikas lässt sich mit dem **iShares MSCI Latin America** investieren. Der zugrunde liegende Index deckt die Blue Chips des Teilkontinents ab.

**Aussichtsreich ist auch** ein Investmentsegment, das sich als Konglomerat mehrerer Regionen darstellt. Der MSCI Emerging Markets EMEA Index spiegelt die Wertentwicklung der Märkte in Osteuropa, dem Nahen Osten und Afrika wider. Alle Regionen haben aus unterschiedlichen Gründen großes Wachstumspotenzial. Der entsprechende ETF von **db x-trackers** lässt Anleger an der Erfolgsgeschichte teilhaben.

Und wer auf den starken Infrastrukturtrend setzen will, findet im **FTSE/Macquarie Global Infrastructure 100** einen passenden Index. Der gleichnamige **iShares-ETF** bildet den Index ab, in dem die 100 größten Unternehmen der Branche vereinigt sind.

Auch der **Lyxor ETF New Energy** setzt auf ein zukunftsträchtiges Thema. Er folgt dem World Alternative Energy Index. In diesem sind die 20 größten Unternehmen der Welt vertreten, die im Bereich der Erneuerbaren Energien tätig sind. cp «



Während sich mit einer Investition in die Gesamtheit aller Industrieländer in den vergangenen fünf Jahren kein Geld verdienen ließ, legten die Schwellenländer stark zu. Auch in der Zeit nach der Finanzkrise sollten die aufstrebenden Volkswirtschaften kräftiger Gas geben als die übrigen Investmentregionen. Mit einem passenden ETF sind die Anleger dabei.

Fonds	Anlageregion/-klasse	ISIN
Lyxor ETF FTSE RAFI Europe	Westeuropa	FR0010400770
PowerShares FTSE RAFI Developed 1000	Welt	IE00B23D8W74
db x-trackers DJ Stoxx Glob. Sel. Divid. 100	Welt	LU0292096186
iShares MSCI Emerging Markets	Schwellenländer	DE000A0HGZ17
Lyxor ETF MSCI Asia APEX 50	Asien ohne Japan	FR0010652867
iShares MSCI Latin America	Südamerika	DE000A0NA0K7
db x-trackers MSCI EM EMEA	Osteuropa, Arabien, Afrika	LU0292109005
iShares FTSE/Macquarie Glob. Infrastr. 100	Infrastruktur	DE000A0LQGM3
Lyxor ETF New Energy	Alternative Energien	FR0010524777

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie [HIER](#)

## DEPOT-CONTEST

Sie managen Millionen-Portfolios und bewahren Vermögen über Generationen. Jetzt legen Top-Vermögensverwalter exklusiv für Euro, n-tv und die DAB bank ein Jahr lang jeweils eine Million Euro an. Verfolgen Sie online die Anlageentscheidungen: [Hier klicken](#).

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

# Wetten auf die Krise

Wer mit **Short-ETFs** auf fallende Kurse setzte, hat in den letzten Wochen **unerhörte Gewinne** einfahren können. Wir stellen die wichtigsten Fonds aus diesem Segment vor.

Wenn die Aktienkurse fallen, gibt es nur eine Art von Anlegern, die sich freuen: Leerverkäufer, auch Shortseller genannt. Sie verkaufen Aktien, die sie eigentlich gar nicht besitzen. Dazu leihen sie sich die Papiere, zum Beispiel bei Banken. Fallen die Kurse, kaufen sie die zuvor verkauften Titel billiger zurück und kassieren die Differenz zwischen Kauf- und Verkaufspreis abzüglich der Leihgebühr als Gewinn.

Auch Privatanleger können bei dieser Wette auf fallende Kurse mitspielen – mit wenig Aufwand geht das über Short-ETFs. Diese Produkte simulieren Leerverkäufe über Terminkontrakte, sogenannte Futures. Neben Société Générale Asset Management (SGAM), die zwei gehebelte Short ETFs offeriert, ist noch **db x-trackers** unter der Leitung von **Thorsten Michalik** (Foto) als Anbieter in Deutschland unterwegs, der mit neun Produkten eine weitreichende Palette an Short-Produkten im Programm hat.

Short-ETFs bilden die Indizes spiegelverkehrt ab. Ein Beispiel: Fällt der DAX um 50 Punkte, steigt der db x-trackers SHORTDAX ETF ebenfalls um 50 Punkte. Legt der Index zu, macht der ETF entsprechende Verluste. Berechnet wird dabei auf Tagesbasis. Neben dem potenziellen Gewinn durch Leerverkäufe generiert ein Short-ETF Rendite durch Geldmarktgeschäfte, indem der Manager den Erlös aus den Leerverkäufen am Geldmarkt anlegt. Dadurch entsteht ein erhöhter Cash-Bestand und das Kapital bringt so eine überproportionale Verzinsung.



Foto: db x-trackers

Trotz der Attraktivität der Produkte im aktuellen Marktumfeld, sollten sich Anleger darüber im Klaren sein, dass Short-ETFs zwar gute Instrumente sind, um in Krisenzeiten Rendite zu erzielen, sich aber nur bedingt als Langfrist-Investments eignen. Schließlich werden die Kurse nicht ewig fallen. sk «

## Ebase ETF über Fondsplattform

Die Fondsplattform **Ebase** bietet ab sofort ETFs von **ComStage** an. Sowohl Ebase als auch ComStage sind Tochterunternehmen der Commerzbank-Gruppe. ETFs seien als Anlageklasse für den Privatanleger stärker in den Mittelpunkt gerückt und würden auch zunehmend im vermittelten Geschäft nachgefragt, begründet Ebase seine Angebotserweiterung. „Wir haben uns zu einer Zusammenarbeit mit ComStage entschlossen, weil uns neben der Qualität die niedrigen Verwaltungsvergütungen überzeugt haben“, erklärt **Rudolf Geyer** (Foto), Sprecher der Geschäftsführung von Ebase. ComStage hat seit ihrem Start im September dieses Jahres 28 ETFs aufgelegt.



Foto: ebase

## Barclays Starke Mittelzuflüsse

Im Bereich von ETFs erwartet **Deborah Fuhr**, ETF-Strategin von Barclays Global Investors, enorme Zuwächse. Im kommenden Jahr dürfte das weltweit unter Verwaltung stehende Vermögen eine Billion US-Dollar (770 Milliarden Euro) übertreffen, sagt Fuhr. Bis 2011 rechnet sie mit einer weiteren Verdoppelung. Derzeit stecken etwa 800 Milliarden Dollar in den börsengehandelten Indexfonds. Der Grund für die verstärkte Hinwendung zu ETFs sei in dem Rückzug von Investoren aus aktiv verwalteten Fonds und einer bevorzugten Umschichtung in liquidere passiv verwaltete Investments zu finden, so Fuhr. Im Zuge der Turbulenzen an den Finanzmärkten habe es im abgelaufenen Quartal große Zuflüsse in festverzinsliche sowie rohstoffbezogene ETFs gegeben.

### Fondsdaten: db x-trackers SHORTDAX

ISIN / WKN	LU 029 210 624 1 / DBX 1DS
Auflegung	05. Juni 2007
Fondsvermögen	364,9 Mio. €
Konstruktion (Replikation)	Swap-basiert
Verwaltungsgebühr p.a.	0,4 %
Agio	0,0 %
Info	www.dbxtrackers.de

### ETF-Anbieter im Überblick

Fonds	Servicenummer	Webadresse www.
CASAM	0033/1-4323 8282	casametf.com
ComStage	069/136 20	comstage.de
db x-trackers	069/910-305 49	dbxtrackers.com
EasyETF	0800/267 267	easyetf.com
ETFlab	089/327 29-333	etflab.de
iShares	089/427 29-5858	ishares.de
Lyxor	069/7174-444	lyxoretf.de
Market Access	069/26 900 900	rbs.de/markets
PowerShares	069/298 07-188	invescopowershares.com
SGAM ETF	0033/1-5637 8846	sgametf.de
streetTracks	0033 1 53 75 80 37	www.streettracks.net
UBS-ETF	069/2179-0	www.ubs.com/etfs
XMTCH	069/269 11-110	www.credit-suisse.comt

Baufinanzierung • Kredite • Girokonten  
Wertpapiere • Tages- und Festgeld

## Ratgeber-Serie Direktbanken

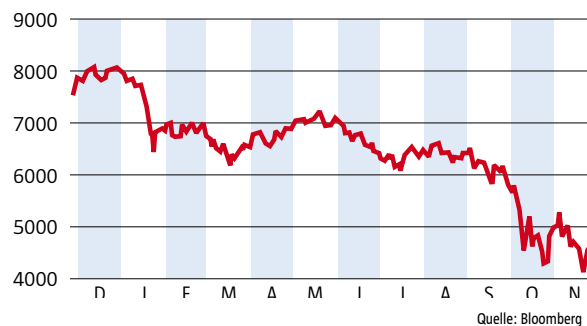
Zur Serie >>

Ein Service der ING DiBa in Euro und Euro am Sonntag

# MARKTSTATISTIK

## Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

### DAX seit 01.01.2008



### Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2008

Markt	Index	Stand 27.11.08	Stand Vorwoche	Ergebnis seit Vorw.	Ergebnis seit 01.01.2008
<b>Biotech-Werte</b>	Nasdaq Biotechnology Index	671,5	622,71	7,8%	-19,6%
<b>Chile</b>	IPSA Indice	2432,56	2400,92	1,3%	-20,3%
<b>Hedgefonds</b>	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	975,5	1000,95	-2,5%	-22,5%
<b>Südafrika</b>	Johannesburg Overall Index	21301,01	17814,42	19,6%	-26,4%
<b>Mexiko</b>	IPC General	20201,82	18190,7	11,1%	-31,6%
<b>Schweiz</b>	SMI	5640,8	5306,1	6,3%	-33,8%
<b>USA:</b>	Dow Jones Industrial	8726,61	7552,29	15,5%	-34,2%
<b>Großbritannien</b>	FTSE 100	4152,69	3874,99	7,2%	-35,7%
<b>Telekom-Werte</b>	MSCI World Telekom	64,322	59,004	9,0%	-35,8%
<b>Goldminenaktien</b>	FTSE Gold Mines \$	1888,4	1379,78	36,9%	-36,2%

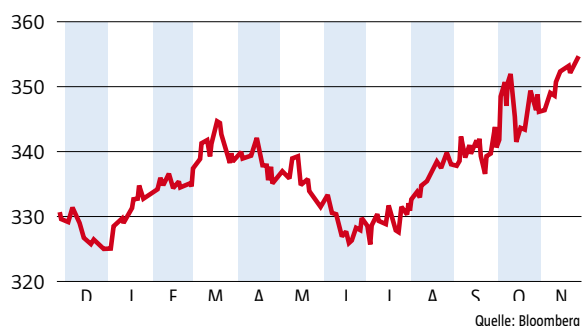
## Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 27.11.2008	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche		Veränderung seit 01.01.2008		Veränderung seit 01.01.2007 auf Euro-Basis
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	
<b>Deutschland:</b>	DAX	4665,27	4220,2	10,5 %	10,5 %	-42,2 %	-42,2 %	-29,3 %
•Nebenwerte	MDAX	5389,57	4752,78	13,4 %	13,4 %	-45,4 %	-45,4 %	-42,7 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	587,97	521	12,9 %	12,9 %	-51,0 %	-51,0 %	-39,7 %
•Nebenwerte	SDAX	2599,42	2432,3	6,9 %	6,9 %	-49,9 %	-49,9 %	-53,3 %
<b>Belgien</b>	BEL 20	1866,96	1861,99	0,3 %	0,3 %	-54,8 %	-54,8 %	-57,5 %
<b>Bulgarien</b>	Sofix	360,16	319,04	12,9 %	12,9 %	-79,6 %	-79,6 %	-70,6 %
<b>Dänemark</b>	Kopenhagen BI	261,2	236,79	10,3 %	10,3 %	-43,7 %	-43,7 %	-40,8 %
<b>Finnland</b>	Helsinki General Index	5628,72	5221,3	7,8 %	7,8 %	-51,5 %	-51,5 %	-41,5 %
<b>Frankreich</b>	CAC 40	3250,39	2980,42	9,1 %	9,1 %	-42,1 %	-42,1 %	-41,3 %
<b>Griechenland</b>	Athen General Index	1908,18	1816,58	5,0 %	5,0 %	-63,2 %	-63,2 %	-56,6 %
<b>Großbritannien</b>	FTSE 100	4152,69	3874,99	7,2 %	8,3 %	-35,7 %	-42,7 %	-45,9 %
<b>Irland</b>	Irish SE Index	2524,74	2310,82	9,3 %	9,3 %	-63,6 %	-63,6 %	-73,2 %
<b>Italien</b>	MITEL	15641	14968	4,5 %	4,5 %	-46,8 %	-46,8 %	-50,9 %
<b>Niederlande</b>	Amsterdamer EOE Index	253,26	227,82	11,2 %	11,2 %	-50,9 %	-50,9 %	-48,9 %
<b>Norwegen</b>	Oslo Benchmark Index	224	190,04	17,9 %	18,3 %	-54,4 %	-59,2 %	-53,1 %
<b>Österreich</b>	ATX	1822,31	1562,47	16,6 %	16,6 %	-59,6 %	-59,6 %	-59,2 %
<b>Polen</b>	WIG Index	27543,48	24852,95	10,8 %	43,8 %	-50,5 %	-39,6 %	-29,1 %
<b>Portugal</b>	PSI 20	6231,47	6028,04	3,4 %	3,4 %	-52,1 %	-52,1 %	-44,4 %
<b>Rumänien</b>	BG 40	107,5	92,48	16,2 %	15,9 %	-79,2 %	-80,6 %	-48,4 %
<b>Russland</b>	Moscow Times Index	8166,52	6955,82	17,4 %	75,8 %	-67,8 %	-50,1 %	-44,8 %
<b>Schweden</b>	Affärsvärlden General Index	3079,39	2825,7	9,0 %	9,8 %	-43,1 %	-48,0 %	-54,5 %
<b>Schweiz</b>	SMI	5640,8	5306,1	6,3 %	5,9 %	-33,8 %	-29,4 %	-33,1 %
<b>Serbien</b>	BELEX 15	556,17	575,19	-3,3 %	-1,6 %	-76,0 %	-79,3 %	-97,1 %
<b>Skandinavien</b>	FT - ACT Nordic \$	515,85	489,69	5,3 %	4,2 %	-58,2 %	-51,8 %	-48,8 %
<b>Slowenien</b>	SBI 20	4213,61	3965,57	6,3 %	6,3 %	-62,9 %	-62,9 %	-34,0 %
<b>Spanien</b>	Madrid SE Index	944,48	856,33	10,3 %	10,3 %	-42,8 %	-42,8 %	-39,2 %
<b>Tschechische Rep.</b>	PX 50 Index	846,5	733,3	15,4 %	17,5 %	-53,4 %	-51,3 %	-41,9 %
<b>Türkei</b>	Istanbul National 100	25383,43	21228,27	19,6 %	25,5 %	-54,3 %	-61,0 %	-39,8 %
<b>Ungarn</b>	Budapest SE	12177,64	10829,84	12,4 %	15,4 %	-53,6 %	-54,8 %	-52,4 %
<b>E.M. Osteuropa</b>	MSCI Eastern Europe	119,652	107,926	10,9 %	9,7 %	-68,7 %	-64,0 %	-59,8 %
<b>Euroland</b>	Dow Jones Euro Stoxx	221,9	203,84	8,9 %	8,9 %	-46,5 %	-46,5 %	-43,9 %
<b>Euroland-Blue Chips</b>	Dow Jones Euro Stoxx 50	2427,97	2225,99	9,1 %	9,1 %	-44,8 %	-44,8 %	-41,1 %
<b>Europ. Nebenwerte</b>	FT - ACT Europe Small Cap £	272,54	265,45	2,7 %	3,8 %	-37,6 %	-44,4 %	-44,5 %
<b>Europa</b>	Dow Jones Stoxx 50	2128,86	1955,99	8,8 %	8,8 %	-42,2 %	-42,2 %	-42,4 %
<b>USA:</b>	Dow Jones Industrial	8726,61	7552,29	15,5 %	14,3 %	-34,2 %	-24,3 %	-27,6 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	887,68	752,44	18,0 %	16,7 %	-39,5 %	-30,4 %	-35,5 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	468,86	385,31	21,7 %	20,4 %	-38,8 %	-29,5 %	-38,5 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	1532,1	1316,12	16,4 %	15,2 %	-42,2 %	-33,5 %	-34,4 %
<b>Welt-Index</b>	MSCI-World \$	876,872	821,634	6,7 %	5,6 %	-44,8 %	-36,5 %	-38,9 %
<b>Ägypten</b>	Case 30	3978,67	4098,51	-2,9 %	-3,7 %	-62,3 %	-56,7 %	-38,9 %
<b>Argentinien</b>	Merval Index	972,03	864,4	12,5 %	10,3 %	-54,8 %	-51,6 %	-57,4 %
<b>Asien</b>	FT - ACT Pacific Basin \$	107,89	107,07	0,8 %	-0,3 %	-47,6 %	-39,7 %	-41,0 %

## Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 27.11.2008	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2008 lokal	Veränderung seit 01.01.2008 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2007 auf Euro-Basis
Asien ohne Japan	FT - ACT Pacific ex Japan \$	211,77	209,58	1,0 %	0,0 %	-58,1 %	-51,8 %	-44,4 %
Australien	All Ordinaries	3528,2	3332,6	5,9 %	9,7 %	-45,1 %	-53,2 %	-46,5 %
Brasilien	Bovespa Index	36212,65	33404,55	8,4 %	12,0 %	-43,3 %	-50,5 %	-22,8 %
Chile	IPSA Index	2432,56	2400,92	1,3 %	-0,6 %	-20,3 %	-31,8 %	-25,9 %
China	Shanghai A Index	2014,306	2083,771	-3,3 %	-4,2 %	-63,5 %	-55,1 %	-15,4 %
China	Shanghai B Index	107,817	107,795	0,0 %	-1,1 %	-70,5 %	-66,1 %	-14,3 %
E.M. Asien	MSCI-Asien \$ Free	204,473	201,932	1,3 %	0,2 %	-60,2 %	-54,2 %	-42,9 %
E.M. Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	1995,087	1821,193	9,5 %	8,4 %	-54,7 %	-47,8 %	-30,8 %
Hongkong	Hang Seng	13552,06	12298,56	10,2 %	9,0 %	-51,3 %	-43,5 %	-29,6 %
Indien	BSE Sensitive	9026,72	8451,01	6,8 %	5,0 %	-55,5 %	-59,7 %	-40,4 %
Indonesien	Jakarta SE Index	1202,074	1154,97	4,1 %	2,3 %	-56,2 %	-61,0 %	-48,9 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	648,25	633,72	2,3 %	2,6 %	-46,8 %	-40,1 %	-22,6 %
Japan:	Nikkei 225	8373,39	7703,04	8,7 %	7,0 %	-46,2 %	-28,2 %	-37,3 %
•Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	1939,46	1911,3	1,5 %	-0,1 %	-40,8 %	-21,0 %	-39,9 %
Kanada	TSE 300	8753,77	7724,76	13,3 %	15,6 %	-36,7 %	-41,7 %	-34,0 %
Malaysia	KLSE Composite	869,98	865,32	0,5 %	-0,5 %	-39,8 %	-36,7 %	-20,1 %
Mexiko	IPC General	20201,82	18190,7	11,1 %	-66,3 %	-31,6 %	-81,1 %	-81,1 %
Nigeria	Nigeria Index	33513,72	35438,59	-5,4 %	-7,5 %	-42,2 %	-34,7 %	14,1 %
Saudi Arabien	Tadawul	4490,46	4431,57	1,3 %	-0,4 %	-59,3 %	-53,4 %	-34,7 %
Singapur	Straits Times Index	1710,52	1613,95	6,0 %	6,1 %	-50,9 %	-46,1 %	-39,8 %
Südafrika	Johannesburg Overall Index	21301,01	17814,42	19,6 %	22,0 %	-26,4 %	-43,1 %	-38,7 %
Südkorea	KOSPI	1063,48	948,69	12,1 %	12,8 %	-43,9 %	-58,8 %	-51,5 %
Taiwan	Taiwan Weighted	4453,75	4089,93	8,9 %	8,1 %	-47,6 %	-41,3 %	-42,3 %
Thailand	Thailand SET	389,81	393,85	-1,0 %	-2,9 %	-54,6 %	-56,0 %	-39,7 %
Vietnam	Ho Chi STC	303,54	325,74	-6,8 %	-7,8 %	-67,3 %	-64,5 %	-60,5 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	513,265	489,59	4,8 %	3,7 %	-58,8 %	-52,6 %	-41,7 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	671,5	622,71	7,8 %	6,7 %	-19,6 %	-7,4 %	-13,1 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	1888,4	1379,78	36,9 %	35,4 %	-36,2 %	-26,5 %	-19,4 %
Hedgefonds	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	975,5	1000,95	-2,5 %	-2,5 %	-22,5 %	-22,5 %	-20,4 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	57,17	46,79	22,2 %	20,9 %	-47,2 %	-39,2 %	-39,3 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	64,322	59,004	9,0 %	7,8 %	-35,8 %	-26,1 %	-18,7 %
Weit Nebenwerte	MSCI World Small Caps in \$	120,229	112,503	6,9 %	5,7 %	-45,1 %	-36,8 %	-46,4 %

## REX seit 01.01.2008



## Die besten Renten- &amp; Rohstoffmärkte seit 01.01.2008

Markt	Index	Stand 27.11.08	Stand Vorwoche	Ergebnis seit Vorw.	01.01.2008
USA	J.P. Morgan US-Bondindex \$	456,77	454,72	0,5%	10,0%
Deutschland	REX (Performance Index)	354,69	353,20	0,4%	9,1%
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	141,73	140,13	1,1%	7,3%
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	124,26	123,43	0,7%	5,8%
Welt-Renten	J.P. Morgan Global-Bond \$	418,54	412,52	1,5%	5,0%
Euro Inflation Linked	Euro MTS Infl. Linked	158,33	162,16	-2,4%	-1,5%
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	213,17	212,53	0,3%	-2,7%
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	811,40	766,05	5,9%	-4,2%
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	135,27	135,80	-0,4%	-5,1%
Europa	J.P. Morgan Europa-Bond \$	440,85	425,43	3,6%	-6,4%

## Renten- &amp; Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 27.11.2008	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2008 lokal	Veränderung seit 01.01.2008 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2007 auf Euro-Basis
Deutschland	3-Monatsgeld	2,04%	2,23%	-0,19	-	-0,48	-	-1,28
• Zinsen	5jährige Bundesanleihe	2,60%	2,67%	-0,07	-	-0,35	-	-1,32
• Zinsen	10jährige Bundesanleihe	3,25%	3,40%	-0,15	-	-0,24	-	-0,71
• Zinsen	30jährige Bundesanleihe	3,70%	4,02%	-0,32	-	-0,19	-	-0,38
• Zinsen	Umlaufrendite	3,10%	3,24%	-0,14	-	-0,28	-	-0,86
Deutschland	REX (Performance Index)	354,6858	353,1982	0,4 %	-	9,1 %	-	11,8 %
USA	3-Monatsgeld	0,05%	0,04%	0,01	-	-3,29	-	-4,96
• Zinsen	5jährige Treasuries	2,01%	2,01%	0,00	-	-1,30	-	-2,69
• Zinsen	10jährige Treasuries	2,94%	3,14%	-0,20	-	-1,00	-	-1,78
• Zinsen	30jährige Treasuries	3,50%	3,59%	-0,10	-	-0,89	-	-1,33

## Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 09.10.2008	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis		Veränderung seit 1.1.2008 auf Euro-Basis		Veränderung seit 1.1.2007 auf Euro-Basis
				lokal	lokal	lokal	lokal	
<b>USA</b>	J.P. Morgan US-Bondindex \$	456,77	454,72	0,5 %	-0,6 %	10,0 %	26,6 %	24,2 %
<b>Schweiz</b>	FTSE Gov. Schweiz	141,733	140,127	1,1 %	0,7 %	7,3 %	14,4 %	12,3 %
<b>Europa</b>	J.P. Morgan Europa-Bondindex \$	440,85	425,43	3,6 %	2,5 %	-6,4 %	7,7 %	8,6 %
<b>Welt-Renten</b>	J.P. Morgan Global-Bondindex \$	418,54	412,52	1,5 %	0,4 %	5,0 %	20,8 %	20,4 %
<b>Euro Corp.Bond</b>	IBOXX Euro Corp	135,2719	135,7952	-0,4 %	-0,4 %	-5,1 %	-5,1 %	-5,4 %
<b>Euro Inflation Linked</b>	Euro MTS Infl. Linked	158,33	162,16	-2,4 %	-2,4 %	-1,5 %	-1,5 %	0,5 %
<b>Wandelanleihen Global</b>	WDR Convertible Bond	133,85	131,22	2,0 %	2,0 %	-28,7 %	-28,7 %	-27,6 %
<b>Renten Asien</b>	IBOXX Pan Asia	124,257	123,43	0,7 %	0,7 %	5,8 %	5,8 %	11,8 %
<b>Ost Europa-Renten</b>	FTSE Euro Emerg. Mkt.	213,168	212,532	0,3 %	0,3 %	-2,7 %	-2,7 %	-0,6 %
<b>Welt EmergingMarkets</b>	JPM Emerging Global	336,21	323,41	4,0 %	2,8 %	-17,7 %	-5,3 %	-9,6 %
<b>Goldpreis</b>	Feinunze in Europa \$	811,4	766,05	5,9 %	4,8 %	-4,2 %	10,3 %	32,1 %
<b>Silberpreis</b>	Kilo in Europa \$	10,15	9,39	8,1 %	6,9 %	-32,5 %	-22,3 %	-18,2 %
<b>Öl</b>	Brent	50,4	45,3	11,3 %	10,1 %	-46,6 %	-38,5 %	-10,9 %
<b>Rohöl-Index</b>	IPE Crude Oil Index	5150	5140	0,2 %	-0,9 %	-45,7 %	-37,5 %	-12,4 %
<b>Rohstoffpreise</b>	CRB-INDEX	245,78	230,35	6,7 %	5,5 %	-31,5 %	-21,1 %	-17,0 %
<b>Rohstoffpreise</b>	GSCI-Index	4652,069	4322,946	7,6 %	6,5 %	-37,7 %	-28,3 %	-14,0 %
<b>Soft Commodity</b>	S&P GSCI Agriculture	284,7715	276,953	2,8 %	1,7 %	-25,8 %	-14,5 %	8,3 %
<b>Vieh</b>	S&P GSCI Cattle	3934,423	3856,93	2,0 %	0,9 %	-23,9 %	-12,4 %	-21,8 %

## Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 27.11.2008	Veränderung zur Vorwoche	Veränderung zum 01.01.08	Veränderung zum 01.01.07
<b>USA</b>	1 US-Dollar	0,782	-1,1 %	14,1 %	3,1 %
<b>Großbritannien</b>	1 britisches Pfund	1,202	1,2 %	-11,6 %	-19,3 %
<b>Japan</b>	100 Yen	0,821	-1,7 %	33,8 %	28,8 %
<b>Schweiz</b>	1 Schweizer Franken	0,647	-0,4 %	7,0 %	3,9 %
<b>Dänemark</b>	1 dänische Krone	0,134	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Norwegen</b>	1 norwegische Krone	0,112	0,2 %	-11,0 %	-7,6 %
<b>Schweden</b>	1 schwedische Krone	0,097	0,8 %	-8,3 %	-12,2 %
<b>Polen</b>	1 Zloty	0,265	1,5 %	-4,7 %	1,3 %
<b>Russland</b>	100 russische Rubel	2,811	-2,4 %	0,8 %	-2,5 %
<b>Slowakei</b>	100 slowak. Kronen	3,298	0,3 %	10,9 %	13,6 %
<b>Tschechien</b>	100 tschech. Kronen	3,969	1,9 %	5,6 %	9,1 %
<b>Türkei</b>	1 türkische Lira	0,496	5,0 %	-15,6 %	-7,7 %
<b>Ungarn</b>	100 Forint	0,385	2,8 %	-2,5 %	-2,9 %
<b>Kanada</b>	1 kanadischer Dollar	0,631	1,8 %	-8,9 %	-3,5 %
<b>Mexiko</b>	1 mexikanischer Peso	0,059	2,8 %	-6,6 %	-16,1 %
<b>Brasilien</b>	1 brasilianischer Real	0,337	3,5 %	-12,6 %	-5,3 %
<b>Australien</b>	1 Austral-Dollar	0,511	3,7 %	-15,0 %	-14,7 %
<b>Südafrika</b>	1 südafrik. Rand	0,077	2,0 %	-22,8 %	-28,9 %
<b>Hongkong</b>	1 Hongkong-Dollar	0,101	-1,1 %	14,8 %	3,4 %
<b>Singapur</b>	1 Singapur-Dollar	0,518	-0,1 %	8,6 %	4,6 %
<b>Südkorea</b>	100 südkorean. Won	0,053	0,5 %	-27,3 %	-34,8 %
<b>Thailand</b>	100 thail. Baht	2,176	-3,9 %	7,5 %	2,3 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/US-Dollar	1,278	1,2 %	-12,4 %	-3,0 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Pfund	0,832	-1,2 %	13,1 %	23,9 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Yen	121,869	1,7 %	-25,2 %	-22,3 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Franken	1,546073122	0,4 %	-6,5 %	-3,8 %

## Yen seit 01.01.2008



## Währungsgewinne seit 01.01.2008

Land	Währung	Stand 27.11.08	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 01.01.08   01.01.07	
<b>Japan</b>	100 Yen	0,821	-1,7 %	33,8 %	28,8 %
<b>Hongkong</b>	1 Hongkong-Dollar	0,101	-1,1 %	14,8 %	3,4 %
<b>USA</b>	1 US-Dollar	0,782	-1,1 %	14,1 %	3,1 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Pfund	0,832	-1,2 %	13,1 %	23,9 %
<b>Slowakei</b>	100 slowak. Kronen	3,298	0,3 %	10,9 %	13,6 %
<b>Singapur</b>	1 Singapur-Dollar	0,518	-0,1 %	8,6 %	4,6 %
<b>Thailand</b>	100 thail. Baht	2,176	-3,9 %	7,5 %	2,3 %
<b>Schweiz</b>	1 Schweizer Franken	0,647	-0,4 %	7,0 %	3,9 %
<b>Tschechien</b>	100 tschech. Kronen	3,969	1,9 %	5,6 %	9,1 %
<b>Russland</b>	100 russische Rubel	2,811	-2,4 %	0,8 %	-2,5 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

## IMPRESSUM

**Redaktionsanschrift:** Euro fondsexpress  
Bayerstr. 71-73, 80335 München,  
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

**Chefredakteur:** Ronny Kohl  
(verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)  
**Redaktion:** Jörg Billina (billina@finanzen.net),  
Silke Kampmann (silke.kampmann@finanzen.net),  
Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net),  
Christoph Platt (christoph.platt@finanzen.net)  
**Layout:** Marco Jakob

**E-Mail:** redaktion@fondsexpress.de  
**Internet:** www.fondsexpress.de

**Verlag:** Axel Springer Finanzen Verlag GmbH,  
Bayerstr. 71-73, 80335 München  
**Geschäftsführung:** Dr. Frank-B. Werner  
**Verlagsleitung:** Peter Willeitner  
**Sitz und Registergericht:** München HRB 91 785  
USt.-Ident.-Nr. DE 136 627 286  
**Anzeigen:** Janett Sander  
(Telefon: 089/272 64 351)

**Abonnenten-Service:** Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/  
Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,  
**E-Mail:** fondsexpress@vds-herzberg.de  
**Erscheinungsweise:** wöchentlich, freitags  
**Erscheinungsort:** München  
**Bankverbindung:** Deutsche Bank, München  
Kto: 432 8100, BLZ: 700 700 10  
**Hinweis:** Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann  
für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die  
Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Auf-  
forderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

# Gewinne in allen Börsenphasen

Dass sich Neutralität auszahlt, hat die Schweiz vielfach bewiesen. Neutralität gibt es aber nicht nur in der Politik, sondern auch an den Märkten. Fonds wie der **Robeco All Weather Global Equities** sind so konstruiert, dass sie in allen Phasen Gewinne machen.

Wenn derzeit etwas nicht gefragt ist, dann sind es Aktienfonds. Daher lassen sich die Fondsgesellschaften etwas einfallen, um die Anleger trotzdem zu locken. Robeco versucht es aktuell mit dem **Robeco All Weather Global Equities** Fonds.



Foto: Robeco

**Michael Strating**, Manager des Robeco All Weather Global Equities Fonds.

Fondsmanager **Michael Strating** setzt dabei auf eine marktneutrale Aktienstrategie. „Damit können wir sowohl in steigenden als auch in fallenden Märkten Gewinne erzielen“, sagt er. Zu diesem Zweck geht Strating sowohl Long- als auch Short-Positionen in Blue Chips ein. Bei der Entscheidung, welche Aktien er kauft beziehungsweise verkauft, verlässt sich der Manager nicht auf sein Bauchgefühl, sondern auf den Computer. Grund: „Quantitative Modelle verhindern Fehlentscheidungen aus emotionalen Gründen, beispielsweise das klassische Herdenverhalten“, sagt Strating.

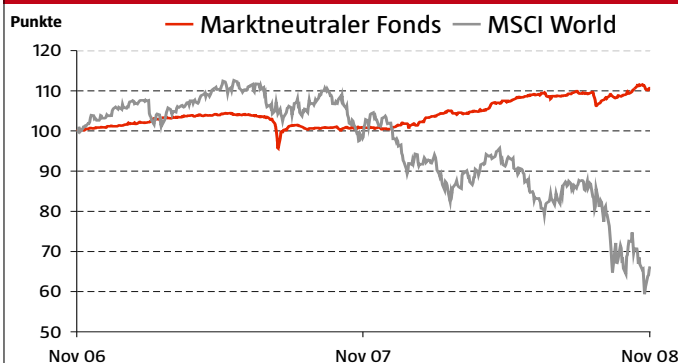
Der Computer durchforstet für Strating rund 3000 Aktien weltweit, die er nach Attraktivität ordnet. Der Manager kauft die 250 Werte, bei denen eine Outperformance erwartet wird. Demgegenüber stehen 250 Verkaufspositionen, von denen eine Underperformance erwartet wird.

„Wir machen Gewinne, wenn sich die Kaufpositionen besser entwickeln als die Verkaufspositionen“, erklärt der Manager. Das Besondere dabei: Die Strategie ermöglicht Gewinne – unabhängig davon, ob die Märkte steigen, fallen oder sich seitwärts bewegen. „Uns geht es nicht darum, einen Aktienindex um ein paar Basispunkte zu schlagen, sondern in steigenden und eben auch in fallenden Märkten von Kursbewegungen einzelner Aktien zu profitieren“, verdeutlicht Strating sein Ziel. *„Marktneutrale Fonds gibt es bislang noch viel zu wenige – gut, dass Robeco das Angebot erweitert. Die Niederländer haben auch schon andere gute quantitative Fonds im Angebot.“* jk «

## Fondsdaten: Robeco All Weather Global Equities

ISIN/WKN	LU 038 268 384 4 / AOQ 740
Managerwechsel	14. November 2008
Volumen	5,7 Mio. Euro
Verwaltungsgebühr p.a.	1,5 % + 20 % Erfolgshonorar (für Erträge > EONIA)
Kontakt: Telefon	069/95 90-859
Internet	www.robeco.de

## Marktneutrale Strategie: Gutes Investment



Der Chart zeigt beispielhaft, wie sich ein marktneutraler Fonds in den vergangenen zwei Jahren entwickelt hätte. Auch diese Strategie ist vor kleineren Einbrüchen wie im Sommer 2007 nicht gefeit. Gleichwohl ist die Entwicklung insgesamt sehr schwankungsarm und verläuft stetig nach oben. Eine ähnliche Entwicklung sollte auch der Robeco-Fonds bieten.

## Neue Fonds am Markt: Aktuelle Preise von A–I

Fonds-Neuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabebauaufschlag	Preis 27.11.08/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro Note*
<b>Allianz Fleximm</b> Dachfonds/Immobilien	DE0009797332 4,00	100,58 1	0,6% -	16.9.08
<b>Allianz RCM Gl. Agric.Trends</b> Aktien/Landwirtschaft	LU0342688941 5,00	53,43 1,75	-46,6% -	24.6.08
<b>ALPINE ALPHA ACTIVE</b> Mischfonds flexibel Welt	DE000AONEKC8 5,00	104,26 2,0 + 20% Hon.	4,3% -	15.9.08
<b>ASSETS Special Opport. UI</b> Mischfonds flexibel Welt	DE000A0Q8A56 5,00	92,74 1,7 + 20% Hon.	-7,3% -	19.9.08
<b>C-QUADRAT Absolute Premium</b> Derivatefonds	DE000A0Q4GW9 5,00	73,74 1,8 + 15% Hon.	-26,3% -	10.7.08
<b>DWS CO2 Opportunities Fund</b> Alternative	LU0382185493 5,00	78,05 2,25 + 25% Hon.	-22,0% -	15.9.08
<b>DWS Invest Climate Change K2</b> Aktien/Klimawandel	LU0329762719 5,26	4,83 1,5	-51,7% 3n	30.4.08
<b>DWS Invest Emg Infrastr. LC</b> Aktien/Emerging Markets	LU0363466557 5,26	62,80 1,7 + 25% Hon.	-37,2% -	1.7.08
<b>DWS Invest Emg Markets Divid</b> Aktien/Emerging Markets	LU0329760002 5,26	55,56 1,5	-44,4% 3n	14.1.08
<b>DWS Invest European Stars LC</b> Aktien/Europa	LU0329760341 5,26	42,15 1,5	-57,9% 3n	14.1.08
<b>DWS Invest Global Infrastr LC</b> Aktien/Infrastruktur	LU0329760770 5,26	63,92 1,5 + 25% Hon.	-36,1% 3n	14.1.08
<b>Fiducum Contrarian Value Euro</b> Aktien/Europa	LU0370217092 5,00	31,91 1,4 + 15% Hon.	-36,2% -	14.7.08
<b>FIVV-Mandat-Rendite-UI</b> Renten/Welt	DE000A0NAAE3 4,00	48,24 1,8 + 10 % Hon.	-3,5% -	2.6.08
<b>FIVV-Mandat-Wachstum-UI</b> Aktien/Welt	DE000A0NAAF0 4,00	47,89 1,8 + 10 % Hon.	-4,2% -	2.6.08
<b>Global Select HI</b> Dachfonds/Aktien Welt	DE000AONEKE4 5,00	80,95 1,45 + 15% Hon.	-19,1% -	15.9.08
<b>INNOVEST cash beta plus (VT)</b> Geldmarktnah	AT0000A0B2B7 2,00	101,80 1,5	1,8% -	24.9.08

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FONDSNOTE erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

**DJE – Absolut**  
Flexibel in allen Marktphasen  
Der Fonds hat seit der Auflegung im Januar 2003 eine Performance von mehr als 78 Prozent\* erzielt.

Telefon: (089) - 790453-600 [www.dje.de](http://www.dje.de) • [www.fundpromoter.de](http://www.fundpromoter.de)

**DJE** Investment S.A.

\*Quelle: Bloomberg per 03.11.08. Provisionen, Gebühren und andere Entgelte können zu einer Reduktion der individuellen Wertentwicklung führen. Die Darstellung der früheren Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich.

# Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick.

## +++ Fondsneuheiten-Check +++

### +++ Für Vorsichtige

Die Finanzkrise hinterlässt Spuren. Anleger sind verunsichert und die Investmentbranche versucht, mit entsprechenden Produkten gegenzusteuern. So hat die britische Fondsgesellschaft Threadneedle diese Woche den **Target Return Core Funds** (ISIN GB 00B 39H 109 1) auf den Markt



Foto: Threadneedle

gebracht. Der von **Quentin Fitzsimmons** (Foto) und **Peter Allwright** gemanagte Fonds verspricht, unter praktisch allen Marktbedingungen in einem Zeitraum von zwölf bis 18 Monaten bei geringen Schwankungen eine positive Rendite zu erwirtschaften. Der Sicherheitsgedanke steht im Vordergrund, die Zielrendite ist mit dem Geldmarktzinssatz plus 150 Basispunkte eher bescheiden.



Die Basis des Portfolios besteht aus kurzlaufenden Rentenpapieren. Zusätzlich verwenden Fitzsimmons und Allwright Derivate, um den Ertrag zu erhöhen und das Risiko zu streuen. Der Ausgabeaufschlag beträgt drei Prozent, die Managementgebühr liegt bei 0,4 Prozent. Hinzu kommt eine Erfolgsgebühr, wenn die Zielrendite übertroffen wird.

☞ Threadneedle hat bereits einen **Absolute-Return-Fonds auf Rentenbasis am Markt, der ebenfalls von Fitzsimmons und Allwright gemanagt wird. Dieser hat sich im Umfeld der Finanzkrise wacker geschlagen – gute Voraussetzungen für den neuen Fonds.** sk « +++

### +++ Für Bescheidene

Ein defensives Konzept verfolgt auch die Schweizer Privatbank Julius Bär mit dem neuen **Absolute Return Bond Fund Defender** (LU 036 379 561 7). Das Portfolio besteht aus Staatsanleihen sowie Geldmarktpapieren und ist damit konservativer aufgestellt als die übrigen Absolute-Return-Fonds von Julius Bär. Die Zielrendite liegt unabhängig von der aktuellen Marktsituation bei übersichtlichen 0,75 bis 1,25 Prozentpunkten über dem Geldmarktsatz Euribor. Der Zusatzertrag soll durch Hochzins-, Schwellenländer- oder Wandelanleihen erwirtschaftet werden. Ausgehend vom aktuellen Zinsniveau käme eine jährliche Rendite zwischen 4,75 und 5,25 Prozent heraus. Gemanagt wird der Fonds von der ehemaligen Julius-Bär-Tochter Augustus Asset Management in London. Anleger zahlen bis zu drei Prozent Ausgabeaufschlag und eine jährliche Verwaltungsgebühr von 0,9 Prozent.

☞ Zurück zur Bescheidenheit: Nachdem die Absolute-Return-Fonds von Julius Bär wie die vieler anderer Anbieter ihre Renditeversprechen nicht halten konnten, setzt man jetzt auf Nummer sicher. Viel falsch machen kann man damit nicht. Wer den Spatz in der Hand der Taube auf dem Dach vorzieht, ist mit dem Produkt ganz gut bedient. sk « +++

### +++ Für Mutige

Die Fondsgesellschaft Union Investment hat einen Schwellenländer-Mischfonds aufgelegt. Der **UniRak Emerging Markets** (ISIN LU 038 377 531 8) investiert in Aktien und Renten aus Emerging Markets. Aktuell besteht das Portfolio aus einem Drittel festverzinslicher Wertpapiere und zwei Drittel Aktien. Je nach Marktlage wird die Allokation angepasst. Bei Aktien bevorzugt Fondsmanager **Grant Yun Cheng** derzeit China, Indien, Thailand sowie Brasilien. Die Rentenpapiere sind im Wesentlichen liquide Staatsanleihen aus Zentral- und Osteuropa. Anleihen in lokalen Währungen und Unternehmensanleihen dürfen beigemischt werden. Der Ausgabeaufschlag beträgt vier Prozent, die jährliche Verwaltungsgebühr 1,2 Prozent.

☞ Im derzeitigen Marktumfeld sind Schwellenländer-Investments natürlich ein Risiko. Doch langfristig gesehen haben die aufstrebenden Volkswirtschaften noch einiges Potenzial. sk « +++

## Neue Fonds am Markt: Aktuelle Preise von I-Z

Fonds-Neuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 27.11.08/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro Note*
<b>INNOVEST cash duration plus (VT)</b>	AT0000A0B299	103,00	3,0%	24.9.08
Geldmarktnah	2,00	1,5	-	-
<b>INNOVEST cash neutral equity (VT)</b>	AT0000A0B2D3	101,63	1,6%	24.9.08
Geldmarktnah	2,00	1,5	-	-
<b>MasterFonds-VV Ertrag</b>	DE000A0NFZJ8	47,44	-5,1%	13.5.08
Dachfonds/Renten	4,00	1,47	-	-
<b>PEH Q-RENTEN GLOBAL P</b>	LU0350899695	103,32	3,3%	30.4.08
Renten/Welt	4,00	1,33 + 20% Hon.	-	-
<b>QUANT.MANAGED FUTURES</b>	DE000A0Q2SL1	104,02	4,0%	29.8.08
Managed Futures	5,00	2,6 + 20% Hon.	-	-
<b>RP Global Alpha Strategies</b>	DE000A0MS7M9	100,27	0,3%	14.1.08
Absolute Return	5,00	1,5 + 20% Hon.	-	-
<b>RP Global High Income</b>	DE000A0MS7N7	96,81	-3,2%	14.1.08
Rentenfonds/Welt	3,00	1,0 + 10% Hon.	-	-
<b>Schmitz&amp;Partner Global Def.</b>	DE000A0M1UL3	50,27	0,5%	7.5.08
Dachfonds/Aktien & Renten	5,00	1,6 + 10% Hon.	-	-
<b>TOP TREND Evolution AMI P(t)</b>	DE000A0NGJ36	100,08	0,1%	15.9.08
Mischfonds flexibel Welt	4,00	1,5 + 10% Hon.	-	-
<b>TWELVE Smart Value Fund</b>	DE000A0Q5R19	88,59	-11,4%	15.9.08
Aktien/Welt	5,00	2,5 + 20% Hon.	-	-
<b>UniStrategie: Flexibel</b>	DE000A0KDYC7	38,78	-11,2%	15.1.08
Dachfonds/flexibel	3,00	1,2	-	-
<b>UniTrend: Global</b>	DE000A0KDYA1	25,26	-42,2%	15.1.08
Dachfonds/Welt	3,00	1,55	-	-
<b>Universal-Asset Flex</b>	DE000A0Q8A23	99,84	-0,2%	6.10.08
Dachfonds/flexibel	5,00	1,3 + 10% Hon.	-	-
<b>WARBURG-FUNDAMENTUM</b>	DE000A0MS7C0	45,63	-8,7%	2.1.08
Mischfonds flexibel Welt	5,00	1,25 + 10% Hon.	-	-
<b>YEALD Dynamisch</b>	DE000A0Q4GY5	50,26	0,5%	22.9.08
Mischfonds/Aktien Welt	5,00	1,8	-	-
<b>YEALD Konservativ</b>	DE000A0Q4G13	50,06	0,1%	22.9.08
Mischfonds/Renten Welt	5,00	1,8	-	-

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).



DERIVATEHAUS  
DES JAHRES  
2009

€uro  
AM SONNTAG  
€uro

Stimmen  
Sie ab!

Und wählen Sie  
Deutschlands  
besten  
Emittenten

# Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondspress-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **Performance AG**

Die gute Nachricht ist: Die Abwehr hat gehalten – die beiden Immobilienfonds im Team der Performance AG weisen ein stabiles Plus auf. Das war auch erklärtes Ziel von Teamchef **Armin Kress**: „In diesem Umfeld sind wir besonders stolz auf unsere Defensive“, sagte er Anfang Juni. Da stand auch sein dritter Verteidiger, der ESPA Cash Emerging Markets Fonds, noch im Plus. Inzwischen ist er aber satt ins Minus gerutscht – genau wie die übrigen Akteure im Team.



**Teamchef:**  
Armin Kress  
**Team:**  
Performance AG  
**Strategie:**  
Langfristige Ausrichtung mit zum Teil sehr offensiven Fonds für Nischen wie (Agrar-)Rohstoffe oder asiatische Infrastrukturwerte.  
**Kontakt:** www.performance-ag.de

**Unter dem Strich** ergibt das für die Performance AG nach elf Monaten ein Gesamtergebnis von minus 39,9 Prozent. Sechs Fonds haben seit Jahresbeginn mehr als die Hälfte ihres Werts verloren, der JPM Russia Fund sogar drei Viertel. Damit war der von Teamchef Kress angestrebte Platz im Mittelfeld nicht mehr zu halten. Mit Rang 17 ist das Team mittlerweile sogar bedrohlich nahe an die Abstiegszone herangerückt.

Dabei hatte Kress schon früh mit schwierigen Märkten gerechnet. Inzwischen geht er davon aus,

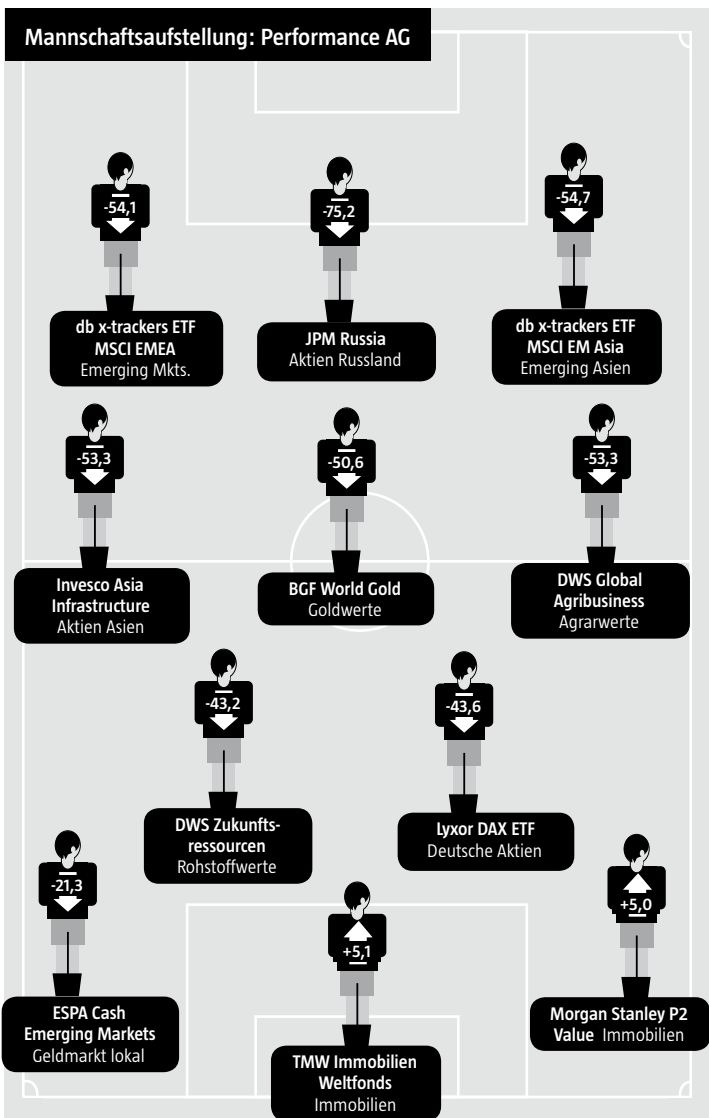
dass die Aktienmärkte noch einige Zeit von hoher Volatilität geprägt sein werden. Andererseits würden „die mannigfaltigen Stützungsmaßnahmen in vielen Ländern – allen voran die USA – über die Zeit ihre Wirkung entfalten“. Zwar warnt er vor „der Gefahr einer sich anschließenden Inflationswelle“, doch langfristig orientierte Anleger könnten in den nächsten Monaten durchaus mit vorsichtigen Käufen beginnen, so sein Rat.

Kress selbst hätte zwar noch die Möglichkeit, drei Auswechslungen vorzunehmen. Will aber zurzeit nicht aktiv werden, weil die Perspektiven der von ihm eingesetzten Fonds „weiterhin sehr positiv“ seien.

### 1. Fonds-Liga: aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 27.11.2008)	Wert zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 27.11.2008)	Wert zuwachs
1	1	HHVM Hamburger Vermögen-17.9		12	14	Laransa AG	-33.7
2	2	Dr. Lux und Präuner	-19.1	13	11	Greiff Capital	-34.1
3	3	Dr. Jens Ehrhardt	-22.2	14	12	C-QUADRAT	-34.4
4	4	GALIPLAN	-23.2	15	15	Nordproject	-34.7
5	5	ERGIN Finanzberatung AG	-25.7	16	16	Acatis	-36.7
6	6	SJB Fondsskyline	-30.0	17	17	Performance AG	-39.9
7	8	Bankhaus Bauer	-30.2	18	18	Neue Vermögen	-40.0
8	7	Portfolio Concept	-30.2	19	19	Top Vermögen	-40.0
9	9	Fonds Select Worpsswede	-31.4	20	20	IPG Investment	-40.9
10	10	Avesco	-33.0	21	21	Fonds Laden	-46.6
11	13	BCA Bank AG	-33.7	22	22	Gecam	-48.7

Die Fonds-Meisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Alle Teams, tagesaktuelle Ergebnisse und Infos zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter [www.aalto.de](http://www.aalto.de)



**Die Aufstellung** verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensive. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

**Qualität siegt.**

„Ich fühle mich wohl bei der SJB. Für mich ist die Zuverlässigkeit wichtig. Bei der Lampe ist auch unwichtig, wer sie montiert. Sie muss funktionieren. Wie die SJB.“

Hermann Mettmann  
Elektromeister

**Gewinner bleiben.**

SJB Fonds Skyline OHG 1989  
Bachstraße 45c · 41352 Korschenbroich  
Telefon 0 21 82 - 852 - 0 · [xpress@sjb.de](mailto:xpress@sjb.de)

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

# Die Musterdepots von Euro fondsxpresse

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg.

## Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten.

Pünktlich zur ruhigen Adventszeit haben sich auch die Märkte besonnen und es ist erst einmal etwas Beruhigung eingetreten. Das wollen wir in der kommenden Woche nutzen, um die Musterdepots noch einmal neu zu strukturieren und die Gleichgewichtigungen wiederherzustellen. Trotz mieser Entwicklung in diesem Jahr wird der **JPM Global Natural Resources** von Manager



FOTO: JP Morgan A.M.

**Ian Henderson** (Bild) sicher weiter mit dabei sein. Der Superzyklus ist nur aufgeschoben und nicht aufgehoben. Ressourcen sind nun einmal endlich und sobald die Rezession zu Ende geht, werden die Rohstoffpreise wieder anziehen. Weiter kann der Verfall kaum gehen. Denn aktuell notieren Rohstoffe wie Kupfer, Öl oder Aluminium weit unter ihren Produktionskosten. jk «

## Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 27.11.08	Wertzuwachs seit Kauf	1.1.08	Kaufdatum
Carlson Eq. Asian SmallCap	LU0067059799	2463,56	-14,7%	-70,4%	1.3.04
WM Aktien Global	DE0009790758	3905,75	3,6%	-53,0%	1.3.04
Invesco PRC China	IE0003583568	4047,40	40,7%	-51,3%	1.3.04
Baring Korea	GB0000840719	3168,63	-9,7%	-61,9%	1.3.04
MainFirst avant-garde Stock	LU0187937411	4691,45	-28,5%	-43,6%	1.1.06
CAAM Thailand	LU0158078906	4229,06	-35,5%	-49,1%	1.1.06
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	2898,02	-42,6%	-65,1%	1.1.06
HI Varengold CTA Hedge	DE0005321384	9602,61	25,0%	15,5%	1.1.06
VCH Expert Biotech	LU0172295916	5009,04	-47,4%	-39,7%	20.10.06
CAAM Latin America	LU0201575346	4430,53	-21,3%	-46,7%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	5475,31	-39,2%	-34,1%	2.11.06
Long Term Investment Classic	LU0244071956	2639,76	-68,2%	-68,2%	1.1.08
Summe (Start: 50000 € / 1.3.2004)		52561,13	5,1%	-47,3%	
Benchmark: MSCI Welt (100 %)		689,83	-19,6%	-36,6%	

## Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen.

Die BVI-Statistik für den Oktober ist ein Trauerspiel. Deutschlands Anleger stießen massiv Aktienfonds ab – rund fünf Milliarden Euro flossen ab. Im Gegenzug wurde das Geld in sichere aber zinsarme Spareinlagen umgeschichtet. Damit handeln Deutschlands Anleger nicht gerade klug. Die beliebte „Geiz ist geil“-Mentalität gilt ausgerechnet für Aktienfonds nicht. Sie werden verkauft,



FOTO: BVI

wenn sie billig sind (und teuer gekauft). Umgekehrt wäre besser: Billig kaufen und lange halten. So baut man Vermögen auf. Wer hingegen nicht investiert ist, verpasst fatalerweise die besten Börsentage. Wenn man in 15 Jahren die besten 30 DAX-Tage verpasste, machte man Verluste von 1,5 Prozent pro Jahr. War man aber immer investiert waren es 9,7 Prozent Gewinn pro Jahr. jk «

## Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 27.11.08	Wertzuwachs seit Kauf	1.1.08	Kaufdatum
First Private Eur. Aktien ULM	DE0009795831	3534,25	-19,3%	-44,7%	1.3.04
Magna Eastern Europe	IE0032812996	1974,85	-15,6%	-69,1%	1.3.04
Threadneedle Europ. HY	GB0002363447	4693,51	-8,9%	-26,6%	1.3.04
M&G Global Basics	GB0030932676	3614,91	1,2%	-43,4%	31.1.05
Henderson Asia Pacific Prop.	LU0229494975	3297,59	-43,1%	-48,4%	1.1.06
OP Medical BioHe@lth-Tr. H	LU0228344361	3966,21	-43,4%	-37,9%	1.1.06
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	4146,06	-43,3%	-35,1%	27.10.06
Carmignac Emergents	FR0010149302	2726,56	-43,1%	-57,3%	2.11.06
Alger American Asset Growth	LU0070176184	3840,37	-39,9%	-39,9%	1.1.08
Ethna-Aktiv E	LU0136412771	6050,71	-5,3%	-5,3%	1.1.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	4945,72	-22,6%	-22,6%	1.1.08
Sauren Gl. Hedgefonds Opp.	DE0005321442	5695,42	-10,9%	-10,9%	1.1.08
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		48486,15	-3,0%	-36,8%	
Bench: MSCI Welt (70 %)/JPM Gl. Gvt. (30 %)		580,78	-14,1%	-31,2%	

## Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt.

Die Flucht in Qualität hält an, wovon in erster Linie Staatsanleihen profitieren. Darauf setzt beispielsweise der **Warburg Bund Trend Dynamik**. Er profitierte vom deutlichen Aufwärtstrend bei den Kursen deutscher Staatsanleihen. Enttäuschend ist hingegen, was Absolute-Return-Rentenfonds in diesem freundlichen Umfeld für Zinspapiere abgeliefert haben. Der J. Bär-Bond-Fonds ist mit minus



FOTO: Henderson

drei Prozent noch verhältnismäßig gut dabei – aber trotzdem eine Enttäuschung. Mit minus 15 Prozent hat es **Daniel Beharall** (Bild), Manager des **Henderson Absolute Return Fixed Income**, noch schlimmer erwischt. Einer der beiden Fonds wird daher in der kommenden Woche ausgetauscht. Eventuell gegen einen Inflation Linked Bond Fonds. Die sind derzeit sehr preiswert. jk «

## Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 27.11.08	Wertzuwachs seit Kauf	1.1.08	Kaufdatum
FT ABS Plus	LU0121186786	3402,14	-38,0%	-34,6%	5.4.05
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	2725,24	4,5%	-50,9%	19.5.05
Thames River Warrior Index	DE000A0FDG88	3648,66	4,4%	-34,3%	1.1.06
Warburg Bund Tr. Dynam.	DE000A0HGET2	5877,57	1,8%	5,9%	2.11.06
Henderson Abs. Ret. Fix. Inc.	LU0046217609	4710,59	-17,2%	-15,1%	2.8.07
Euro Flex Abs. Return OP	LU0097719644	4894,05	-11,8%	-11,8%	1.1.08
J. Bär Abs. Ret. Bond	LU0186678784	5378,85	-3,1%	-3,1%	1.1.08
M&G Gb. Convertibles	GB0008126850	4601,20	-17,1%	-17,1%	1.1.08
Carmignac Investissement	FR0010148981	3617,25	-34,8%	-34,8%	1.1.08
DB Platinum Dyn. Altern.	LU0189063414	4277,90	-22,9%	-22,9%	1.1.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	4295,78	-22,6%	-22,6%	1.1.08
Deka Hedge Select	DE000DKOAZ64	4891,31	-11,9%	-11,9%	1.1.08
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		52320,53	4,6%	-21,0%	
Bench: MSCI Welt (30%)/JPM Gl. Gvt. (70%)		435,38	-1,3%	-15,9%	

## Transparenter beraten. Besser beraten.

Das neue Qualitätssiegel in der Anlageberatung – mit Software- und Datenunterstützung von Euro AdvisorsWorld! Jetzt mehr erfahren: [www.transparenter-beraten.de](http://www.transparenter-beraten.de)



Die Software Euro AdvisorsWorld ist ein Serviceangebot der FINANZEN Advisor Services GmbH, München. Sie unterstützt Beratungsexperten mit unabhängigen Daten und transparenten, MiFID-konformen Beratungsmodulen – von der Finanzanalyse und -planung über die Portfolio-Optimierung bis zur Auswahl geeigneter Investmentfonds.

# Dem Trend auf der Spur

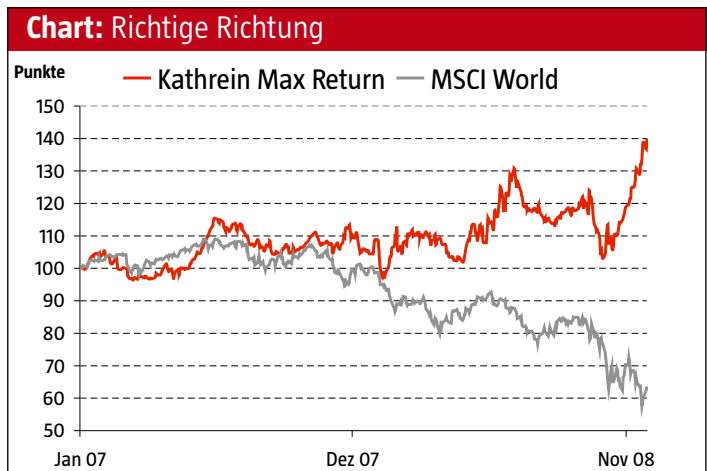
Alternativen zu Aktienfonds sind gefragter denn je. Der **Kathrein Max Return** ist eine solche Alternative. Er strebt mit seiner Rentenstrategie Aktienrenditen an – bislang durchaus erfolgreich. Basis dafür ist ein Trendfolgeprinzip.

Das einzig Zuverlässige an Prognosen ist ihre Unzuverlässigkeit. Diese Börsenweisheit hat sich gerade in diesem Jahr wieder bestätigt, denn außer unermüdlichen Crashprophezen hat kein Analyst den Kursverfall vorhergesehen. Für emotionslose Trendfolgemodelle ist das kein Problem: Sie konnten ihre Vorteile eindrucksvoll unter Beweis stellen. Etwa der **Kathrein Max Return**. Der von Harald Besser gemanagte Fonds kombiniert einen geldmarktnahen Cash-Fonds mit einem quantitativen Trendfolgeansatz.

„Wenn wir bei einer Währung oder den Zinsen einen Trend sehen, dann investieren wir“, erklärt Besser. „Wir lassen das den Computer entscheiden, weil er das besser kann als Menschen. Dabei ist völlig egal, ob die Kurse steigen oder fallen, denn beispielsweise bei Anleihen können wir die Duration zwischen minus 30 und plus 30 variieren“, fügt er an.

Bessers System investiert weltweit in 19 verschiedene Zins- und sechs Währungsfutures und berücksichtigt bis zu 60 verschiedene Indikatoren, die Ein- und Ausstiegssignale für die Märkte liefern. „Wir setzen allerdings nicht alles auf eine Karte, sondern legen ein besonderes Augenmerk auf eine Streuung über Laufzeiten und Länder“, sagt Besser.

Das Modell kommt seit 2004 auch im Euro Bond Fonds von Kathrein erfolgreich zum Einsatz und wurde Anfang 2007 weiter optimiert. Seitdem läuft auch der Max Return sehr gut und hat rund 40 Prozent zugelegt. *Der Kathrein-Fonds ist kein Ersatz für Rentenfonds, sondern eher als Aktienersatz zu sehen. Gute Performance plus geringe Korrelationen zu Aktien-, Renten- und auch Hedgefonds sprechen für den Max Return.* jk «



Der **Kathrein Max Return** schwankt ähnlich stark wie Aktienindizes. Allerdings konnte das Trendfolgesystem größere Verluste vermeiden und gerade in den vergangenen Wochen stark zulegen. Daher ist der Fonds ein guter Schutz gegen starke Verluste und weist zudem so gut wie keine Korrelationen zu anderen Anlageklassen auf.

## Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 27.11.2008	Wertzuwachs seit		Laufzeit
			1.1.2008	1.1.2007	
AI Global Hedge II	DE000DR5EVA2	79,60	-33,0	-26,2	30.6.15
AIMS Absolute China	NL0000300952	62,32	-69,3	-64,6	endlos
Alceda Star Pharos*	XS0356743061	94,96	-5,0	03.08.08	6.8.22
Allofin Basis	DE000CB4PYY4	80,48	-26,1	-19,5	21.5.19
Allofin Turbo	DE000CB4PYX6	56,14	-51,1	-43,9	21.5.19
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	97,33	2,7	-2,8	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	96,92	-5,7	-5,5	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	98,96	-8,2	-4,1	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1078,78	-0,8	6,8	4.9.26
COMAS Unlimited	DE0007168148	938,41	-25,8	-20,7	endlos
Cosmos Multi Strategy	DE000DB1CE81	75,28	-27,4	-20,6	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	112,09	35,7	19,7	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	113,09	19,3	14,8	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	110,52	18,1	13,2	endlos
CYD Market Neutral Commodity Q	NL0000726354	109,37	3,8	8,8	endlos
DWS GO Währungszertifikat	DE000AOKRSQ9	97,55	-4,2	-3,5	endlos
Ferro Total Return Hedge	DE000A0HZAU8	975,86	-5,9	0,4	15.8.16
FRFX Macro Index	DE000DB2JKX8	96,60	4,9	-3,7	endlos
JP Morgan Multi-Strategy	DE000AODLW91	0,93	-19,1	-16,2	30.6.16
MAN RMF Energy Hedge Plus	DE000DB6GCY3	0,84	-10,6	-9,7	9.8.13
M-RIX	DE000A0HYQ90	83,15	-24,1	-17,8	20.5.11
MW TOPS Hedgefonds	DE000DB0JXB4	8,49	-17,1	-15,2	endlos
Optima Emerging Markets	DE000DB1BMU2	876,08	-30,0	-17,8	4.7.12
Platinum All Star Zertifikat	DE000AOKSR19	762,01	-27,4	-23,8	30.11.41
REICHMUTH HIMALAJA	DE000DB1C181	789,00	-40,2	-26,7	endlos
REICHMUTH HOCHALPIN	DE000DB1C1A1	983,52	-15,9	-3,0	endlos
Reichmuth Matterhorn Zertifikat	DE000DB6XNX7	11,09	-11,0	7,3	endlos
Superfund A (Börsenhandel)*	FR0010532747	134,82	34,8	11.2.08	endlos
Superfund A Zertifikat	FR0010261743	136,00	30,8	27,7	endlos
Superfund B Zertifikat	FR0010261792	155,00	42,2	36,7	endlos
Superfund C Zertifikat	FR0010261834	161,00	50,5	41,2	endlos
Thames River Warrior	DE000A0FDG88	1099,00	-32,0	-8,1	endlos
Thames River Warrior II	DE000A0LU690	849,00	-22,8	-15,1	1.3.46
UBS Global Alpha Index	DE0007886707	5175,00	-27,7	-22,5	30.6.11
UBS Pioneer AllWeather	DE0009542878	9795,00	-21,2	-15,3	30.12.08
UBS Star Meridian	DE0006377658	10170,00	-24,9	-17,9	31.12.11
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	878,99	-19,1	-16,3	endlos

## Fondsdaten: Kathrein Max Return

ISIN/WKN	AT 000 062 303 8/ AOB 516
Volatilität	ca. 15 %
Agio	bis 5,0 %
Jahresgebühr (TER)	2,53 %
Auflage	3. Mai 2004
Infos	www.kathrein.at

## Lesen Sie am Sonntag:



### Steuern runter! Sofort!

Warum Angela Merkel vor dem größten Fehler ihrer Amtszeit steht.

### Boden der Tatsachen:

Der Rohstoff-Boom endete jäh – Oder hat er nur eine Pause eingelegt?

### Das Phantom Kreditklemme:

Firmen und Politiker klagen darüber, die Fakten sagen etwas anderes.

### Zu den Akten:

Demnächst kommt der Abschlussbericht der Korruptionsprüfer bei Siemens.

**Jeden Sonntag** in Bäckereien, Tankstellen  
und im Bahnhofsbuchhandel!

# Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von €uro fondsxpresse finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die €uro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

**HITLISTEN** In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

## Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2008

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2008	1.1.2007
db x-tr. DJSt 600 Bank Short ETF	84,2	-
db x-trackers DJ E. ST. 50 SHORT	66,4	-
db x-trackers SHORTDAX ETF	65,6	-
db x-tr. DJSt600 TECH. Short ETF	61,4	-
db x-trackers S&P 500 Short ETF	56,7	-
db x-tr. DJSt600 Telec. Short ETF	29,8	-
European Sicav Alliance - Galaxy A	26,6	34,9
IAM Basis Portfolio	15,9	3,0
db x-tr. DJSt600 Oil&Gas Short ETF	15,6	-
HI Varengold CTA Hedge B	15,5	24,2

## Aktienfonds: Die Besten seit 1 Jahr

Fonds	Ergebnis seit	
	1 Jahr	3 Jahre
db x-trackers DJ E. ST. 50 SHORT	60,6	-
db x-trackers SHORTDAX ETF	55,3	-
HI Volksbank Global Trend	18,7	-
European Sicav Alliance - Galaxy A	18,6	30,6
HI Varengold CTA Hedge B	17,4	-
IAM Basis Portfolio	14,5	0,2
WEF I - US Dynamic Equities AU	10,0	-
Universal Stars Fund	9,5	-
JPM Highbridge Stat Mkt Neutr.	8,7	-
M&W Privat	8,6	-

## Aktien Russland: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1.1.2008
SEB Russia Fund	20,0	-67,3
JPM Russia A acc USD	14,7	-73,0
East Cap. (Lux)-Russian USD A	12,9	-68,9
East Cap. (Lux)-Russian EUR A	12,2	-68,8
Market Access DAXglobal Russia ETF	12,2	-68,9
PIA - Russia Stock VT	8,6	-74,1
db x-tr. MSCI Russia Capp. ETF	8,1	-69,6
UBS (Lux) E.S. Russia B	7,4	-71,6
Magna Russia Fund A	7,0	-72,7
CS EF (Lux) Russia Explorer	5,5	-70,6

Die €uro-FondsNote ist das Fonds-Rating von Axel Springer Finanzen Verlag und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die €uro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und €uro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

**ACHTUNG** Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

## Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2008

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2008	1.1.2007
ESPA Bond Yen T	34,0	26,7
ING (L) Renta Fund Yen P	33,7	27,1
KBC Renta Yenrenta (thes.)	33,1	28,2
Parvest Japan Yen Bond C	31,8	26,3
Kathrein Max Return EUR T	28,9	40,2
UBS (Lux) Bond Fund JPY B	28,5	23,0
Swisscanto B.I. JPY A	26,2	20,3
db x trackers Curr. Momentum ETF	25,3	-
Allianz-dit Bondselect US\$ AT	23,6	19,5
Nordea Dollar Bond BP USD	23,6	19,4

## Rentenfonds: Die Besten seit 1 Jahr

Fonds	Ergebnis seit	
	1 Jahr	3 Jahre
ESPA Bond Yen T	30,9	11,2
KBC Renta Yenrenta (thes.)	30,1	10,7
ING (L) Renta Fund Yen P	30,1	9,8
Parvest Japan Yen Bond C	28,4	8,4
UBS (Lux) Bond Fund JPY B	26,5	6,9
Swisscanto B.I. JPY A	23,9	4,5
Thames River £ Global Bond (€)	22,2	23,2
C-QUADRAT Abs. US Short Neutr.	20,7	-
Thames River € Global Bond A	19,3	20,5
Thames River \$ Global Bond A	19,0	4,8

## Fondsstatistik bitte HIER klicken

### INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 37
Dachfonds	S. 38
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Europa	ab S. 49
Rentenfonds US-Dollar	S. 54
Rentenfonds Global	S. 55
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 57
Emerging Markets / Osteuropa-Bonds	S. 57
Corporate-Bonds-Fonds	S. 59
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 61
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 65
Devisenfonds	S. 65

## Aktien Russland: Jahressieger

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2008	1.1.2007
lyxor ETF Russia €	-64,7	-60,7
SEB Russia Fund	-67,3	-63,5
East Cap. (Lux)-Russian EUR A	-68,8	-
East Cap. (Lux)-Russian USD A	-68,9	-
Market Access DAXglobal Russia	-68,9	-
db x-tr. MSCI Russia Capp. ETF	-69,6	-
FORTIS Equity Russia C	-70,4	-
CS EF (Lux) Russia Explorer	-70,6	-66,3
UBS (Lux) E.S. Russia B	-71,6	-64,6
Magna Russia Fund A	-72,7	-66,5

12 x das Beste aus Wirtschaft, Politik und Börse – das Jahresabo von €uro inkl. Prämie Ihrer Wahl.

12 Ausgaben €uro im Jahresabonnement zum Vorzugspreis. Zusätzlich erhalten Sie eine der abgebildeten Prämien.

Abo-Hotline: 055 21/85 55 55



Prämie 1



Prämie 2



Prämie 3



Prämie 4

€uro. Die Sprache, die zählt.



Mehr Infos? ANZEIGE klicken!